



# Stadt KURIER

Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau



## O du fröhliche... Weihnachtliches im Museum Schloss Hinterglauchau bis 09.02.2025

### Traditionelle Weihnachtsausstellung bis 09.02.2025

Gezeigt werden vor allem **Spielzeugklassiker** aus den vergangenen 200 Jahren, darunter liebevoll gestaltete Puppenhäuser und Kaufmannsläden, mechanisches Spielzeug und Holzspielzeug aus dem Erzgebirge. Eine weihnachtlich geschmückte Gartenbahn, Mitmachstationen und Kreativangebote sowie ein Adventskalender für Familien laden zum Verweilen in der Ausstellung ein. An den Adventswochenenden hat unser gemütliches **Adventscfé** in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr für Museumsgäste geöffnet.

Der **Eintritt für Kinder ist frei.**

### „O du fröhliche...

... o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ist geboren.  
Freue, freue dich, o Christenheit!“

*In der Adventszeit, wenn es draußen kalt wird und schneit, die Tage kürzer werden, dann wird in den warmen Zimmern gebastelt, gesungen und gebacken. Außerdem werden Weihnachtsmärkte besucht und Pläne für die bevorstehenden Feiertage geschmiedet. Die Spannung steigt jedes Adventswochenende mehr an. Das ist heute nicht viel anders als vor 100 Jahren. Was aber lag unter dem Weihnachtsbaum der vorigen Generationen? Worüber haben sich unsere Eltern, Großeltern oder Urgroßeltern gefreut, als sich die Tür zum Zimmer der Bescherung öffnete, ein Glöckchen lieblich bimmelte und der Lichtenbaum hell erstrahlte? Da findet sich Spielzeug für die Mädchen und die Jungen: Puppen, Puppenstuben, Brettspiele, Kasperpuppen, Figuren aus Holz, Zinn und sonstigen Materialien, Baukästen, Blechautos, mechanisches Spielzeug und Modelleisenbahnen, aber auch ein bunter Teller mit Schokolade, Plätzchen und Nüssen und vieles andere mehr...*

Fortsetzung auf Seite 2

## Inhalt

Ausstellung zeigt Schlösser und Burgen in der Region	Seite 5
Weihnachtsbaum glänzt auf dem Marktplatz	Seiten 12 – 13
Fotoausstellung „Willkommen in Glauchau“	Seite 14
Impressionen des Jahres 2024 – Teil I	Seiten 16 – 17
AG Zeitzeugen	Seite 19
Programm Stadttheater	Seite 21
Kirchennachrichten	Seite 30

**Redaktionsschluss für die  
übernächste Ausgabe des  
Stadtkuriers  
am Freitag, den 07.02.2025  
ist Mittwoch, der 22.01.2025**



Bild von Vanessa Besire Dazzy auf Pixabay

## Foto

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen und Ihren Familien auch im Namen der Stadtverwaltung ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und kommen Sie gut ins neue Jahr.

Ihr  
Marcus Steinhart  
Oberbürgermeister

Foto: Stadt Glauchau



**Weihnachtliches Programm für alle**

Wir verzeichnen eine starke Nachfrage nach den weihnachtlichen **Schlossrundgängen „Zur Blauen Stunde“** und **„Himmlische Weihnachten“**, die auf dem stimmungsvoll beleuchteten Schlosshof Hinterglauchau mit Glühwein oder Tee einen genussvollen, beschaulichen Auftakt in die Advents- und Weihnachtszeit versprechen. Für die öffentlichen Führungen „Zur Blauen Stunde“ und „Himmlische Weihnachten“ sind noch Karten erhältlich. Zudem haben sich zahlreiche Gruppen für diese weihnachtlichen Schlossrundgänge angemeldet. Das Kinder- und Familienprogramm „Himmlische Weihnachten“ erfährt in diesem Jahr ebenfalls viel Zuspruch und wurde bereits von zahlreichen Kitas und Schulen gebucht.

**Termine im Überblick:**

Samstag, 14.12.2024, 15:00 und 17:00 Uhr:  
Zur Blauen Stunde. Weihnachtliche Schlossführung  
Mittwoch, 18.12.2024, 14:30 Uhr:  
Himmlische Weihnachten. Weihnachtlicher Familienrundgang  
Sonntag, 22.12.2024, 14:30 Uhr:  
Himmlische Weihnachten. Weihnachtlicher Familienrundgang  
Samstag, 28.12.2024, 14:30 Uhr:  
Poetischer Schlossrundgang mit Kaffee und Kuchen zum Jahresende

Hinweis zum Ausstellungsort:

Die historischen Schlossräume im 2. OG sind nur über eine Treppenanlage erreichbar. Es ist kein barrierefreier Zugang möglich.

Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau  
Schlossplatz 5a  
08371 Glauchau  
Telefon: 03763/777 580  
E-Mail: schlossmuseum@glauchau.de  
Weitere Informationen unter [www.glauchau.de/museum](http://www.glauchau.de/museum) oder [www.schloss-glauchau.de](http://www.schloss-glauchau.de)

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag/Feiertage  
11:00 – 17:00 Uhr  
Montag/Dienstag sowie am 24.12. und 31.12.2024 geschlossen

Eintritt:

5 Euro (Erwachsene), 4 Euro (ermäßigt), Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei

 **Baustellen in Glauchau**

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Glauchau, Innerer Stadtgraben	Vollsperrung, Kanalarbeiten		voraussichtlich bis 30.04.2025
Glauchau, Lichtensteiner Straße	Vollsperrung, Kanalarbeiten		voraussichtlich bis 20.12.2024
Glauchau, Lampertstraße	Vollsperrung, Kanalarbeiten		voraussichtlich bis 20.12.2024
Niederlungwitz, Straße des Friedens	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 20.12.2024
Glauchau, Sonnenstraße	Vollsperrung, Neubau Kanal		voraussichtlich bis 20.12.2024
Glauchau, Leopoldstraße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 20.12.2024
Gesau, Hofeweg/Pfarrweg	Vollsperrung und halbseitige Sperrung, Neubau Außenanlage		voraussichtlich bis 23.05.2025
Reinholdshain, Wolkenburger Straße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 20.12.2024
Glauchau, Auestraße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 20.12.2024
Glauchau, Kupfergasse	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 20.12.2024
Gesau, Peniger Straße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 20.12.2024
Glauchau, Große Weberstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2024
Glauchau, Tunnelweg	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2024
Glauchau, Jahnstraße 5	halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung		voraussichtlich bis 31.12.2024
Glauchau, Marienstraße 47	halbseitige Sperrung, Gebäudesanierung		voraussichtlich bis 20.12.2024
Glauchau, Schlachthofstraße 34/36	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 28.02.2025
Glauchau, Kirchplatz	halbseitige Sperrung, Notabsicherung Straßeneinbruch		voraussichtlich bis 31.12.2024
Glauchau, Mittulgasse 2	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2024

Unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) können Sie unter Rathaus/Aktuelles die aktuellen Sperrungen & Baustellen aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.

## Öffentliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

Gemäß der Satzung der Großen Kreisstadt Glauchau über die Form der öffentlichen Bekanntmachung, der ortsüblichen Bekanntmachung sowie der ortsüblichen Bekanntgabe vom 06.11.2023, veröffentlicht im Stadtkurier – Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau Nr. 23/2023, und in Kraft getreten am 01.01.2024, ist das „Amtsblatt – elektronische Ausgabe“ für Veröffentlichungen öffentlicher Bekanntmachungen, ortsüblicher Bekanntmachungen sowie ortsüblicher Bekanntgaben als authentische Form festgelegt.

In der Ausgabe Nr. e-21/2024 des elektronischen Amtsblattes sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

### Ausgabe 21/2024 vom 05.12.2024

- Einladung zur Sitzung des Stadtrates am 12.12.2024

## Bekanntmachung der Stadt Glauchau zu Widerspruchsrechten

Gemäß § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 01.11.2015 darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44(1) Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.

Gemäß § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 01.11.2015 darf die Meldebehörde auf Verlangen von Mandatsträgern und Presse Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern erteilen. Altersjubiläen im Sinne von Satz 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende, Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Gemäß § 50 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 01.11.2015 darf die Meldebehörde Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr erreicht haben, Auskunft erteilen.

Eine Übermittlung erfolgt nicht,

- wenn der Betroffene für eine Einrichtung gemäß § 52 BMG gemeldet ist
- eine Auskunftssperre nach § 51 BMG besteht oder

- Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung
- Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse
- Laufende Ausschreibungen

## Sprechstunde Bürgerpolizist

Einmal im Monat findet dienstags eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Bereiches „Sicherheit, Ordnung und Verkehr“ der Stadtverwaltung Glauchau statt.

**Nächster Termin: Dienstag, 07.01.2025**

Die Sprechstunde ist von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Beratungsstelle „First Step“, Markt 9.

- der Betroffene der Auskunftserteilung nach § 50 (5) BMG widersprochen hat bzw. widerspricht.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei der

Stadtverwaltung Glauchau  
Bürgerbüro  
Markt 1  
08371 Glauchau.

Früher eingelegte Widersprüche behalten ihre Gültigkeit.

## Bürgertelefon

### der Stadtverwaltung Glauchau 65555

für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie

- Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen
- Sachbeschädigungen/Graffiti
- wilden Müllablagerungen
- Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

**Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und ersetzt nicht den Polizeiruf 110!**

## Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung

Die laufenden Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A finden Sie im elektronischen Amtsblatt bzw. auf der Homepage der Stadt Glauchau unter [www.glauchau.de/ausschreibungen](http://www.glauchau.de/ausschreibungen).

## Kundenbüro geschlossen

Das Kundenbüro der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH und der Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau in der Sachsenallee 65 bleibt in der Zeit vom **24.12.2024 bis 01.01.2025** geschlossen.

Am 02.01.2025 sind wir wieder für Sie da.

Während der Schließzeiten ist der Havariedienst unter folgenden Rufnummern erreichbar:



Havarienummern kostenlos:

**Strom/Straßenbeleuchtung** 0800 05007-50  
**Gas** 0800 05007-60  
**Wärme** 0800 05007-40



Havarienummer kostenlos:

**0800 0500740**

Wir wünschen unseren Kunden, Mietern und allen Glauchauern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

## Impressum

### Herausgeber:

Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Marcus Steinhart oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

**Redaktion:** Bettina Seidel und Adina Franke  
Oberbürgermeisterbereich –  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
(E-Mail: [pressestelle@glauchau.de](mailto:pressestelle@glauchau.de)).

**Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlags-sonderveröffentlichung:** Mugler Druck und Verlag GmbH.

**Satz und Druck:** Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerberg 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

**Anzeigen:** Frau Katrin Gläser  
Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Tel.: 03723 / 49 91 17, 0174 / 33 67 181  
Fax: 03723 / 49 91 77,  
E-Mail: [info@mugler-verlag.de](mailto:info@mugler-verlag.de)

**Vertrieb:** Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
Servicenummer: 0800 / 10 14 087  
Internet: [www.blick.de](http://www.blick.de)

## Zum Volkstrauertag den Toten der Kriege gedacht

Am bundesweiten Volkstrauertag, der am 17. November 2024 begangen wurde, ist auch in der Stadt Glauchau traditionell den Opfern vergangener und gegenwärtiger Kriege, Verfolgung, Gewalt und Vertreibung mit einer Feierstunde und anschließender Kranzniederlegung am Ehrenhain gedacht worden.

Die Andacht wurde mit einem Stück des Bläserchores der St. Georgenkirche eröffnet.



Blick in die Feierhalle. Der Oberbürgermeister (vorn r.) betonte in seiner Rede die Untrennbarkeit von Frieden, Freiheit, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechten in demokratischen Gesellschaften.

Pfarrer Matthias Große, Polizeiseelsorger der landeskirchlichen Pfarrstelle und Beauftragter für Notfallseelsorge bei der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, begrüßte die der öffentlichen Einladung gefolgt Anwesenden in der Feierhalle des Glauchauer Friedhofes. Er sprach das Totengedenken, welches 1952 durch den damaligen Bundespräsidenten Theodor Heuss bei der zentralen Gedenkstunde des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. eingeführt wurde und jedes Jahr neu im Deutschen Bundestag verlesen wird. Der letzte Satz hierbei lautet: „Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt.“

„Der Grundbestand ist gleichgeblieben“, sagte Pfarrer Matthias Große. Auch heute noch bestehe der Wunsch nach Frieden, der die Völker einander unvoreingenommen, mit Achtung und Respekt begegnen lasse. „Wir sind aufgefordert, uns in den Haltungen mitzuteilen und im Respekt voreinander zu lernen und miteinander umzugehen.“

Seinen Worten folgte die Ansprache des Oberbürgermeisters Marcus Steinhart. Für ihn sei es angesichts der sinkenden Zahl von Zeitzeugen verpflichtend, die Erinnerung an die Zeit des 2. Weltkrieges und des Nationalsozialismus lebendig zu halten und den Toten weiterhin die Ehre zu erweisen. Marcus Steinhart: „In unserer heutigen Welt ist es wichtiger denn je, sich mit den Themen Krieg und Frieden auseinanderzusetzen.“ Traditionell gedenke man zum Volkstrauertag der vielen Millionen Opfer des 1. und des 2. Weltkrieges.

Vor allem aber dürfe man die Gegenwart nicht vergessen mit den aktuell weltweiten Kriegen und Konflikten, wie der Krieg in der Ukraine und die Konflikte im Nahen Osten. Die Gesellschaft nehme Anteil am Leid der Opfer. Marcus Steinhart: „Wir dürfen unsere Hoffnung aber nicht verlieren. Hoffnung ist eine treibende Kraft und muss einen festen Platz in unserer Gesellschaft einnehmen! Und wir sollten aufgefordert sein, gemeinsam gegen Gewalt, Verfolgung und Aggressionspolitik einzutreten.“

Das Gebet sprach Pfarrer und Gottesdienstbeauftragter Uwe Grunwald als Vertreter der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde „Mariä Himmelfahrt“ Glauchau; der abschließende Segensspruch erfolgte durch Pfarrer Matthias Große.



Kranzniederlegung am Ehrenhain durch Oberbürgermeister Marcus Steinhart und Pfarrer Matthias Große. Fotos: Stadt Glauchau

## Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit

Am 28. November 2024 feierten die Eheleute Karola und Ludwig Wuttke ihren 60. Hochzeitstag. Zu diesem besonderen Jubiläum schaute Oberbürgermeister Marcus Steinhart am Tag darauf beim Jubelpaar vorbei und überbrachte die Glückwünsche seitens der Stadt. Kennengelernt hatte sich das Paar 1963 in Rochsburg, lebten zunächst viele Jahre in Thüringen, bevor es Karola und Ludwig Wuttke nach Spanien verschlug. Nach 25 Jahren zogen sie vor reichlich zwei Jahren auch der Familie wegen nach Glauchau.



Foto: Stadt Glauchau

### Alters- und Ehejubiläen

Oberbürgermeister Marcus Steinhart gratuliert

Herzlichen Glückwunsch allen Geburtstags- und Ehejubilaren im Monat Dezember.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und bleiben Sie vor allem gesund!



## Ausstellung zeigt Schlösser und Burgen in der Region

Am 19. November 2024 wurde die Ausstellung des Malers und Grafikers Steffen Gröbner „Von Schlössern und Burgen in unserer Region“ in der 1. Etage des Glauchauer Rathauses, Markt 1 eröffnet – dies in Fortführung der langjährigen Tradition und in Zusammenarbeit von Stadt und Kunstverein art gluchowe e.V., Künstler und Projekte aus der Region Sachsen/Thüringen vorzustellen.

Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Marcus Steinhart kam Thorsten Dahlberg, der Vorsitzende des Glauchauer Kunstvereins art gluchowe e.V., mit dem Künstler ins Gespräch.



Oberbürgermeister Marcus Steinhart (r.) mit Steffen Gröbner

Fotos: Galerie

Steffen Gröbner ist seit 2004 als freischaffender Künstler tätig mit Vorliebe für romantisch geprägte Freilichtmalerei. Dazu gehören Stimmungslandschaften, aber auch Schlösser und Burgen in ganz Mitteldeutschland. Im Foyer zeigt Steffen Gröbner viel aus Glauchau und Waldenburg, aber

auch Rochsburg, Remse, Augustusburg oder Wolkenburg sind bevorzugte Bildthemen. Alle präsentierten Öl-Bilder sind vor Ort entstanden. Sie haben eines gemein: positive Ausstrahlung, denn bei Freilichtmalerei sind gutes Wetter und gutes Licht Bedingung.



Abb. „Schloss Hinterglauchau im Vorfrühling“, Öl-Bild, 2022

Die Ausstellung im Foyer des Rathauses kann zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung bis Mitte März besucht werden.

Kunstverein der Stadt Glauchau  
art gluchowe e.V.



## Glauchauer Gastronom als „Tourismusheld Sachsen 2024“ ausgezeichnet

Steve Tuchscherer, Inhaber der Gaststätte „Stadt Altenburg“ ist ein „Tourismusheld Sachsen 2024“ in der Kategorie „Gastronomie“. Er und sein Team wurden im November mit dieser Auszeichnung für ihre Arbeit gewürdigt.

Oberbürgermeister Marcus Steinhart und die Landtagsabgeordnete Daniela Pfeifer überbrachten im Nachgang gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Michael Hecht die Glückwünsche.

Michael Hecht sagte: „Mit vollem Risiko hat Familie Tuchscherer zu Corona-Zeiten einen traditionellen Gastronomiebetrieb übernommen.



Marcus Steinhart mit Steve Tuchscherer und Daniela Pfeifer in der Gaststätte Stadt Altenburg im Wehrditt, Foto: Stadt Glauchau

Seither stellt sie sich den Herausforderungen, die eine Stadt mit 22.000 Einwohnern mit sich bringt. In der Welt war Familie Tuchscherer unterwegs und hat unser Glauchau als ihren „Verwirklichungsort“ ausgewählt. Das verdient unseren absoluten Respekt.“ Steve Tuchscherer habe mit seiner Vision „Authentisch Regional. Cuisine, neu definiert.“ neue Maßstäbe in Glauchau gesetzt, befand Oberbürgermeister Marcus Steinhart, das verdiene große Anerkennung.

55 Menschen wurden für ihr Engagement im sächsischen Tourismus ausgezeichnet. Die Tourismushelden kommen aus verschiedenen Bereichen. Die Auszeichnung wurde gemeinsam vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus, dem Landestourismusverband Sachsen e.V., den sächsischen Industrie- und Handelskammern, dem DEHOGA SACHSEN, der Jugendberufsagentur Sachsen und der TC Leipzig vergeben. Im Gebiet des Tourismusverbandes Chemnitz-Zwickau-Region ist das Team Tuchscherer der einzige gastronomische Betrieb, dem die Würdigung „Tourismusheld“ 2024 zuerkannt wurde. □

## Emons beteiligte sich mit Umwelttag an städtischer Pflanzaktion

Die Emons Spedition Glauchau hat am 26. November im Rahmen des Umwelttages des Logistik-Unternehmens Obstbäume an der Straße zum Stausee gepflanzt. Diese Aktion wurde in Abstimmung und Unterstützung der Stadt Glauchau durchgeführt. Oberbürgermeister Marcus Steinhart lobte die Idee und das Engagement im Unternehmen. Norman Erler vom BaumService-Erler in Mülsen gab den jungen Auszubildenden der Emons Spedition fachliche Hilfestellung beim Pflanzen.



Sechs der Auszubildenden bei der Emons Spedition Glauchau (r.) packten kräftig mit an und verdichteten die Obstbaumallee „Am Stausee“ um weitere Gehölze. Von links: Oberbürgermeister Marcus Steinhart, die für die Berufsausbildung zuständige Sieglinde Wendler (EMONS) sowie Henriette Lindner von der Stadt Glauchau.

Die bereits bestehende Obstgehölzreihe ist Teil des Landschaftsschutzgebietes. Mit den neu gepflanzten Apfelbäumen unterschiedlicher Sorten am Standort „Zum Stausee“ möchte die Stadt Glauchau den Erhalt der Obstbaumallee mit alten Sorten sichern.

Die Sachspende für vier der insgesamt sechs Obstbäume wurde im Rahmen der städtischen Aktion „Mein Baum für Glauchau“ vom Verwaltungsausschuss beschlossen; zwei Gehölze sicherte die Stadt Glauchau. □



## Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte in der Sitzung des Stadtrates am 24.10.2024

(Die Beantwortung der Anfragen erfolgte in den Sitzungen des Stadtrates am 24.10. und 21.11.2024.)

### **Anfrage Stadtrat Wusowski**

Er teilt mit, dass Vertreter des VfB Empor Glauchau e.V. auf ihn zugekommen sind und ihn darüber informierten, dass der Kunstrasenplatz einen Erneuerungsbedarf aufweise. Da man kurz vor Beginn der Haushaltsdiskussion für die kommenden zwei Jahre stehe, stelle sich ihm die Frage, ob Katja Opitz als Vereinsbeauftragte der Stadt eine Möglichkeit sieht, dass Förderprogramme eruiert und vorgestellt werden könnten, die die Instandsetzung des Kunstrasenplatzes beinhalten. Sodann könnte dies mit in den Haushalt eingebracht werden.

### **Antwort des Oberbürgermeisters:**

Durch den Oberbürgermeister wurden in der Vergangenheit zu diesem Thema bereits Gespräche mit Vertretern des Vereinsvorstandes geführt. Der Verein ist über den aktuellen Stand der städtischen Haushaltsplanung und mögliche Förderkulissen informiert. Die aktuelle Zielstellung ist, gemeinsam die Grundlagen für einen Förderantrag und die dafür notwendigen Finanzierungsanteile zu schaffen.

### **Anfrage Stadtrat Wusowski**

Er nimmt ferner Bezug auf seine an sich schon beantwortete Anfrage bzgl. Marketing Duale Hochschule und dass die Namensgebung Duale Hochschule Sachsen einen gewissen Marketingeffekt abbilde und erkundigt sich, ob dieser messbar sei. Die BA Glauchau sei seit Jahrzehn-

ten in Glauchau ansässig und es sei seit Jahrzehnten nicht gelungen, Synergien zwischen den Studierenden und der Stadt bzw. den Händlern zu bilden. Die jungen Leute seien im Stadtbild nicht wahrzunehmen. In der letzten Legislatur habe es einen Antrag gegeben, den Namen der Stadt zugunsten der Dualen Hochschule Sachsen zu ändern mit der Begründung, dass sich Marketingeffekte entwickeln würden. Es wäre wünschenswert, wenn die Stadt messbare Ergebnisse vorlegen könnte.

### **Antwort der Stadtverwaltung:**

Messbare Ergebnisse zu Marketingeffekten der Berufsakademie am Standort Glauchau liegen nicht vor. Hierzu bedarf es einer umfassenden Studie, die Finanzierbarkeit vorausgesetzt, die regionalökonomischen Effekte durch die Duale Hochschule am Standort Glauchau untersucht.

### **Anfrage Stadträtin Zwicker**

Sie erkundigt sich, ob es in Glauchau einen Mietpreisspiegel gibt und wo die Bürger diesen finden könnten.

### **Antwort des Oberbürgermeisters:**

Für die Stadt Glauchau gibt es keinen Mietpreisspiegel.

### **Anfrage Stadträtin Zwicker**

Sie habe eine Anfrage von einer Bürgerin aus der Sachsenallee zum Gebiet der Stadtwerke in Richtung der Kurve zu den neu gebauten Einfamilienhäusern. Die dortige Tempo-30-Zone, welche vorher auf Höhe des Pflegeheimes endete, sei nun erweitert worden. Jedoch werde nicht geblitzt und es werde sich nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung gehalten. Sie

fragt an, ob es möglich wäre, dort einen Blitzer aufzustellen.

Darüber hinaus habe sie selbst etwas festgestellt, was auch verwirrend sei. Man habe in der Sachsenallee bekanntermaßen eine Parkverbotszone. Wenn man aus Richtung des Pflegeheimes kommt, sehe man ein „Zonenendschild“. Dies ist die Parkverbotszone, die beendet sei. Beim schnellen Vorbeifahren könne der Eindruck erweckt werden, das gesamte „Zonengebiet“, auch die Tempo-30-Zone, sei zu Ende. Vielleicht könne man diese Beschilderung irgendwie verändern.

### **Antwort des Oberbürgermeisters**

**(am 24.10.2024):**

Die Anfrage wird mitgenommen. Die Stadtverwaltung wird sich das noch einmal anschauen. Die benannte Stelle ist bereits im Blitzplan enthalten.

### **Antwort der Stadtverwaltung**

**(am 21.11.2024):**

Die Beschilderung im Gebiet der Sachsenallee umfasst eine Tempo-30-Zone sowie eine Halteverbotszone. Die Anpassung der Beschilderung erfolgte im Jahr 2021. Die Aufhebung der Halteverbotszone erfolgt nach der Einmündung zur Sachsenlandhalle (in Richtung Kaufland). Die Beschilderung im gesamten Gebiet ist doppelseitig aufgestellt und ohne Einschränkungen erkennbar. Die Gefahr der Verwechslung zwischen der Aufhebung der Halteverbotszone und der Tempo-30-Zone ist nach Einschätzung der Straßenverkehrsbehörde, insbesondere bei Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit, nicht gegeben. □

## Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Stadtrates vom 21.11.2024

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Beschluss zum Wirtschaftsplan 2025 des kommunalen Waldbesitzes der Stadt Glauchau  
Beschluss-Nr.: 2024/161

Wahl des Jugendbeirates  
Beschluss-Nr.: 2024/158

Wahl von zwei Stadträten als Mitglieder in den Jugendbeirat  
Beschluss-Nr.: 2024/184

Wahl des Seniorenbeirates  
Beschluss-Nr.: 2024/159

Wahl von zwei Stadträten als Mitglied in den Seniorenbeirat  
Beschluss-Nr.: 2024/185

Verleihung der Ehrennadel der Großen Kreisstadt Glauchau  
Beschluss-Nr.: 2024/115

Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Glauchau  
Beschluss-Nr.: 2024/116

Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen  
hier: Satzung zur Rechtsstellung und Unterstützung der Fraktionen im Stadtrat der Stadt Glauchau  
Beschluss-Nr.: 2024/156

Änderung der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Glauchau  
Beschluss-Nr.: 2024/167

Auftragserweiterung nach VOB/A für das Vorhaben „Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Reinholdshain“

Los 20 - Außenanlagen Feuerwehrgerätehaus sowie Sicherstellung der Finanzierung  
Beschluss-Nr.: 2024/147

Beschluss einer außerplanmäßigen Auszahlung für das Vorhaben „Errichtung einer Freizeitanlage an der Hammerwiese“  
Beschluss-Nr.: 2024/166

Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Sanierung eines Teilabschnittes der Lindenstraße“ sowie Sicherstellung der Finanzierung  
Beschluss-Nr.: 2024/164

Beschluss des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Glauchau 2035+ als Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Glauchau 2030+  
Beschluss-Nr.: 2024/173

Benennung der neu entstehenden Erschließungsstraße gemäß des Bebauungsplans Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“  
Beschluss-Nr.: 2024/163

Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Glauchau für die Haushaltsjahre 2025/2026  
Beschluss-Nr.: 2024/160

Feststellung Jahresabschluss 2017 der Großen Kreisstadt Glauchau  
Beschluss-Nr.: 2024/162 □



### Abfallratgeber 2025 wird zugestellt

Bis zum 15. Dezember 2024 wird der Abfallratgeber 2025 (neu im handlichen A5-Format) an alle Haushalte und Gewerbeunternehmen verteilt. Reklamationen zur Verteilung werden bis zum 31. Januar 2025 an der Hotline der Verteilfirma unter 0800/5888656 aufgenommen. Diese ist zu folgenden Servicezeiten besetzt:

- montags bis freitags von 07:00 – 16:00 Uhr und
- samstags von 07:00 – 12:00 Uhr.

Ab Februar 2025 liegt der Abfallratgeber 2025 zur Abholung in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie den Bürgerservicestellen des Landkreises Zwickau aus. Zudem wird er unter [www.landkreis-zwickau.de/abfallratgeber](http://www.landkreis-zwickau.de/abfallratgeber) zum Download zur Verfügung gestellt.

### Monatliche Schadstoffsammlung in Zwickau

#### Neuer Standplatz ab Januar 2025

Ab Januar 2025 erfolgt die monatlich am zweiten Samstag von 09:00 – 12:00 Uhr stattfindende Schadstoffsammlung in der Reichenbacher Straße 142 in Zwickau (bei der Firma Wertstoffzentrum Zwickauer Land).

Der bisherige Standplatz auf dem Platz der Völkerfreundschaft musste in der Vergangenheit aufgrund von Veranstaltungen oft verlegt werden. Um für die anliefernden Personen eine Planungssicherheit zu schaffen und die Suche nach der Stellfläche zu vermeiden, wird der Platz der Völkerfreundschaft ab 2025 nicht mehr für die monatliche Sammlung genutzt.

Während der zweimal jährlich stattfindenden mobilen Schadstoffsammlung wird er wie gewohnt entsprechend des Tourenplans angefahren. Die Termine und Standorte der Schadstoffsammlung im Landkreis Zwickau können unter [www.landkreis-zwickau.de/standorte-schadstoffmobil](http://www.landkreis-zwickau.de/standorte-schadstoffmobil) abgerufen werden.

### Feiertagsentsorgung zum Jahreswechsel 2024/2025

#### Entleerung der Abfalltonnen verschiebt sich

Aufgrund der Feiertage um Weihnachten und Neujahr verschiebt sich die Entleerung der Abfalltonnen wie folgt:

- für die beiden Weihnachtsfeiertage erfolgt sie ab 27. Dezember 2024
- für Neujahr, 1. Januar 2025, erfolgt sie am Dienstag, 2. Januar 2025.

Auch die weiteren Entsorgungstermine der betroffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag bis einschließlich Samstag.

Die Abfalltonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag – außer am Feiertag – bis 07:00 Uhr bereitzustellen.

### Annahmestellen Abgabe von Elektro(nik)-Altgeräten, Batterien und Schrott

#### Änderungen Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Neben den gesetzlichen Feiertagen sind die Annahmestellen des Landkreises rund um Weihnachten und den Jahreswechsel im Dezember 2024 und Januar 2025 wie folgt außerplanmäßig geschlossen:

#### Crimmitschau, Gewerbering 28

(Wertstoffzentrum Zwickauer Land):

- geschlossen am 24. und 31. Dezember 2024
- verkürzte Öffnungszeiten am 23., 27. und 30. Dezember 2024 sowie vom 2. bis 3. Januar 2025 von 09:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

#### Glauchau, Ringstraße 36

(Kommunalentsorgung Chemnitzer Land):

- geschlossen am 24. und 31. Dezember 2024 sowie am 2. Januar 2025

#### Werdau, Freistraße 5 F (Recom Entsorgung):

- geschlossen vom 24. bis 31. Dezember 2024

#### Zwickau, Flurstraße abseits

(Veolia Umweltservice Ost):

- geschlossen am 24. und 31. Dezember 2024.

Die Annahmestellen inklusive der Öffnungszeiten und Annahmespektren sind unter [www.landkreis-zwickau.de/annahmestellen](http://www.landkreis-zwickau.de/annahmestellen) veröffentlicht.

Alternativ ist die Rückgabe von Elektro(nik)-Altgeräten sowie Batterien und Akkus – während der Öffnungszeiten – stets auch im vertreibenden Handel möglich.

### Weihnachtsbaumentorgung 2025

#### Alle Jahre wieder: Abgeschmückte Bäume werden haushaltsnah abgeholt

Ab dem **8. Januar 2025** werden die ausgedienten Weihnachtsbäume und zur Dekoration genutztes Reisig im Auftrag des Landkreises haushaltsnah abgeholt und anschließend biologisch verwertet.

- Die Bäume müssen restlos abgeschmückt und dürfen nicht in Folien oder Säcken verpackt sein.
- Sie sind am Abholtag bis 07:00 Uhr am gewohnten Bereitstellungsort der Restabfallbehälter gut sichtbar abzulegen.

- Das Ablegen hat so zu erfolgen, dass Bewohner bzw. Verkehrsteilnehmer nicht behindert oder gefährdet werden.
- Es werden nur natürliche Weihnachtsbäume bis zwei Meter Höhe oder zur Dekoration genutztes, gebündeltes Reisig entsorgt.
- Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt wird nicht mitgenommen.

### Abholtermine 2025

Glauchau Gebiet Sachsenallee und OT Gesau, Höckendorf, Jerisau, Lipprandis, Schönbornchen **Dienstag, 14. Januar**

Glauchau Sammelgebiete II, III, IV **Montag, 20. Januar**

Glauchau Sammelgebiete I, V, VI und OT Albertsthal, Hölzel, Rothenbach, Voigtlaide, Wernsdorf **Dienstag, 21. Januar**

Glauchau OT Niederlungwitz **Freitag, 24. Januar**

Glauchau OT Ebersbach, Kleinbernsdorf, Reinholdshain **Freitag, 31. Januar**

Abweichend von den oben aufgeführten Terminen findet im Entsorgungsgebiet Zwickauer Land an den mit Kleinfahrzeugen angefahrenen Grundstücken die Weihnachtsbaumentorgung am Montag, 20. Januar 2025 statt.

### Abfallbilanz 2023

#### Einsichtnahme online oder vor Ort möglich

Die Abfallbilanz 2023 des Landkreises Zwickau gibt Auskunft über Art, Menge und Herkunft der durch den Landkreis Zwickau in seiner Funktion als öffentlich-rechtlichem Entsorgungsträger eingesammelten und entsorgten Abfälle. Sie ordnet die Daten für das Jahr 2023 auch in den zeitlichen Zusammenhang seit 2021 ein. Gleichzeitig erfolgt eine vergleichende Betrachtung zur sächsischen Abfallbilanz.

Die Abfallbilanz 2023 des Landkreises Zwickau wird am 11. Dezember 2024 im Kreistag vorgestellt und am 12. Dezember 2024 unter [www.landkreis-zwickau.de/berichte-und-statistik](http://www.landkreis-zwickau.de/berichte-und-statistik) veröffentlicht.

Sie kann ab diesem Datum durch interessierte Einwohnerinnen und Einwohner auch beim Amt für Abfallwirtschaft, Stauffenbergstraße 2 in Zwickau eingesehen werden. Um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0375/4402-26600 wird gebeten.

## Aus der 4. (9.) Sitzung des Stadtrates am 21.11.2024

Nach **Eröffnung** des öffentlichen Teils der Sitzung durch den Oberbürgermeister begrüßte dieser den Vertreter vom Förderverein des Nachwuchsleistungssports im Landkreis Zwickau und Präsidiumsmitglied im Kreissportbund Zwickau, Werner Hofmann, sowie Sportlerinnen und Sportler des Kanusport- und Spielvereins (KSV) Glauchau e.V. zur öffentlichen Ehrung und Auszeichnung durch den Förderverein. Die fünf erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler vom KSV Glauchau, begleitet vom Vereinsvorsitzenden Jochen Stets und Trainer Niklas Reimers, konnten jeweils für ihre Erfolge eine Zuwendung entgegennehmen. Diese kann zur Deckung von Aufwendungen für den Einzelsportler eingesetzt werden und unterstützt die Sportler auf dem Weg einer leistungssportlichen und beruflichen Perspektive im Landkreis. Jochen Stets dankte für die erhaltenen Fördergelder: „Wir hoffen, wir können weiterhin viele Erfolge für die Stadt Glauchau einfahren“, sagte er. Oberbürgermeister Marcus Steinhart zeigte in seinen Worten große Anerkennung und Respekt für die Leistungen der Sportler und des Vereins.



Oberbürgermeister Marcus Steinhart (l.) und Werner Hofmann (4.v.l., hinten) gratulierten den fünf Sportlern im Nachwuchsbereich zu ihren sportlichen Erfolgen.

Beglückwünscht hatte Marcus Steinhart ebenfalls die Trainerin und Sportlerin Heike Ziese vom KSV Glauchau e.V., die im September 2024 im kroatischen Metkovic die Goldmedaille im Kanu-Marathonrennsport in ihrer Altersklasse errang. „Es ist schon etwas sehr Besonderes, eine Weltmeisterin bei uns zu haben“, gab er sich stolz. Der Glauchauer Stadtrat würdigte die Leistung der Sportlerin mit Beifall.

Im Anschluss erfolgte im Tagesordnungspunkt (TOP) 1.1 der öffentlichen Tagesordnung die **Bestimmung von zwei Stadtratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschriften des Stadtrates**. Stadtrat Jörg Billing (WIR gemeinsam für unsere Stadt) und Stadtrat Michael Harlaß (AfD) wurden hierfür benannt.

Unter den **Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung** ist der TOP 2.1 **Informationen zum Beschluss Nr.: 2024/085 - Antrag der Fraktion DIE LINKE**

**hier: Erarbeitung und Umsetzung eines Aktionskonzeptes natürlicher Klimaschutz in der Kommune Glauchau** aufgerufen worden.

Hierzu berichtete Henriette Lindner, zuständig für Grünflächen und Parkanlagen in der Stadt Glauchau. Sie führte aus zu laufenden Prozessen in der Kommune für eine Verbesserung des Klimaschutzes, zu neuen möglichen Aktivitäten zur Verbesserung des Klimaschutzes mit Fördermöglichkeiten sowie über sonstige Möglichkeiten ohne Förderung.

Nach den **Anfragen der Stadträte**, der **Einwohnerfragestunde** und der **Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung** wurde zu **6. Beschluss zum Wirtschaftsplan 2025 des kommunalen Waldbesitzes der Stadt Glauchau**, Beschluss-Nr.: 2024/161 übergegangen. Die Stadt Glauchau hatte hierfür Revierförsterin Janina Albrecht vom Staatsbetrieb Sachsenforst eingeladen. Sie stellte den Wirtschaftsplan vor und berichtete zum Kommunalwald Glauchau, darunter

u.a. den aktuellen Zustand, Baumartenanteil, Holzvorrat und geplante Maßnahmen 2025. In der folgenden Abstimmung beschloss der Stadtrat für den körperschaftlichen Wald der Stadt Glauchau einstimmig den Wirtschaftsplan für 2025, gem. der ausgereichten Anlage.

Laut § 48 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen ist seit August 2022 der jährliche Wirtschaftsplan zu beschließen. Für das Jahr 2025 werden Ausgaben in Höhe von 77.921,38 Euro und Einnahmen in Höhe von 87.416,00 Euro veranschlagt. Die Ausgaben beziehen sich u.a. auf Waldpflege, Bestandsbegründung sowie Revierdienst.

### **Wahl des Jugendbeirates**, Beschluss-Nr.: 2024/158

Zu Beginn informierte Marcus Steinhart, dass sich die Bewerberzahl wegen Rücktritts verringert habe. Der Stadtrat sprach sich für eine öffentliche Block-Wahl aus. Sieben sachkundige Einwohner wurden als Mitglieder des neuen Jugendbeirates Glauchau gewählt. Das sind: Jonas Langer, John Schicht, Chris Benjamin Werner, Nele Roßner, Felicitas Starke, Emilia Floß und Freya Kuczka (in Abwesenheit).

Der Jugendbeirat wird auf der Grundlage von § 47 SächsGemO durch § 11 Abs. 1 Hauptsatzung gebildet. Ihm gehören zehn sachkundige Einwohner im Alter von 14. bis 27. Lebensjahr an sowie zwei Stadträte. Nach öffentlicher Bekanntmachung und Vorstellung des Beirates in den Schulklassen 8-10 der Glauchauer Schulen hatten sich zehn Jugendliche für diese ehrenamtliche Tätigkeit beworben.

### Anschließend erfolgte die **Wahl von zwei Stadträten als Mitglieder in den Jugendbeirat**, Beschluss-Nr.: 2024/184

Im Vorfeld lagen der Stadt Glauchau keine Bewerber vor. Jens Hummel (CDU), Karsten Mehlhorn (AfD) und Eric Schramm (Zukunftsfähige Stadt) stellten sich daraufhin zur Verfügung. Der Stadtrat wählte Jens Hummel und Eric Schramm in den Jugendbeirat.

Gemäß § 11 Abs. 3 erster Anstrich der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Glauchau bestellt der Stadtrat nach jeder Wahl der Stadträte zwei Mitglieder widerruflich aus seiner Mitte in den Jugendbeirat.

### **Wahl des Seniorenbeirates**, Beschluss-Nr.: 2024/159

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Glauchau wählte zehn sachkundige Einwohner als Mitglieder des Seniorenbeirates. Bestätigt sind nach erstem Wahlgang: Elke Köhler, Bernd Patzelt, Evelin Scheibner, Frank Zetzsche, Hannelore Kleindienst, Wiebke Ackermann, Sabine Heilmann, Birgit Werner und Ulrike Baltschun-Ehlert. Aus einer folgenden notwendigen Stichwahl ging Torsten Franz zusätzlich hervor.

Auf der Grundlage von § 47 SächsGemO wird durch § 11 Abs. 2 Hauptsatzung der Seniorenbeirat gebildet. Er besteht aus zehn Einwohnern und zwei Stadträten.



Herzlichen Glückwunsch den neu gewählten Mitgliedern des Glauchauer Seniorenbeirates, rechts Marcus Steinhart. Fotos: Stadt Glauchau.

### **Wahl von zwei Stadträten als Mitglied in den Seniorenbeirat**, Beschluss-Nr.: 2024/185



Auch hierfür lagen vorab der Stadt Glauchau zunächst keine Meldungen über Bewerber aus der Mitte des Stadtrates vor. Für die Wahl als Mitglied im Seniorenbeirat erklärten sich daraufhin Günter René Lang (Freie Sachsen) und Dr. Gerhard Götze (CDU) bereit. In einer offenen Abstimmung sind beide Kandidaten mit 18 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen bestätigt worden.

Gemäß § 11 Abs. 3 erster Anstrich der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Glauchau bestellt der Stadtrat nach jeder Wahl der Stadträte zwei Mitglieder widerruflich aus seiner Mitte in den Seniorenbeirat. Der Seniorenbeirat besteht entsprechend § 11 Abs. 2 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Glauchau aus zwei Stadträten und zehn sachkundigen Einwohnern ab dem 50. Lebensjahr.

**Verleihung der Ehrennadel der Großen Kreisstadt Glauchau,**

Beschluss-Nr.: 2024/115

Der Stadtrat folgte dem Vorschlag aus den Reihen des Stadtrates, die Verleihung der Ehrennadel der Großen Kreisstadt Glauchau an Elke-Gudrun Heber sowie an Lothar Strohbach vorzunehmen. Die Verleihung wird im Rahmen des Neujahrsempfangs 2025 vorgenommen.

Gemäß § 4 Absatz 2 der Satzung der Großen Kreisstadt Glauchau über Ehrungen und Auszeichnungen können pro Jahr maximal zwei Personen mit der Ehrennadel geehrt werden: Elke-Gudrun Heber für langjähriges leidenschaftliches Engagement in der Ortschaft Wernsdorf sowohl im Ehrenamt als darüber hinaus und Lothar Strohbach für langjähriges Engagement im Sportverein „SV Fortschritt Glauchau e.V.“. Als Vorstandsvorsitzender fördere er das Sportvereinsleben der Stadt – hieß es u. a. dazu begründend.

Im TOP 12. wurde zur **Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Glauchau**, Beschluss-Nr.: 2024/116 abgestimmt. Der Stadtrat beschloss einstimmig die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Glauchau an Bernd Richter.

Gemäß § 3 Absatz 2 der Satzung der Großen Kreisstadt Glauchau über Ehrungen und Auszeichnungen kann pro Jahr maximal eine Person mit der Ehrenmedaille geehrt werden. Für die diesjährige Verleihung wurde Bernd Richter vorgeschlagen (Gemeinsamer Vorschlag der Fraktionen CDU und WIR). Bernd Richter habe sich durch herausragende und besondere Leistungen im Ehrenamt und als langjähriger Direktor der Wehrdigschule Glauchau über die Stadtgrenzen verdient gemacht. Er war im sportlichen Ehrenamt, der Vereinsarbeit und dem politischen Ehrenamt aktiv - wurde der Vorschlag u.a. begründet.

**Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen, hier: Satzung zur Rechtsstellung und Unterstützung der Fraktionen im Stadtrat der Stadt Glauchau,** Beschluss-Nr.: 2024/156

Der Stadtrat hat mit 14 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 5 Enthaltungen die Satzung zur Rechtsstellung und Unterstützung der Fraktionen im Stadtrat der Stadt Glauchau beschlossen.

Zur Erfüllung der in § 35a Absatz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung genannten Aufgaben sind gemäß § 2 Absatz 1 Sächsische Fraktionsfinanzierungsverordnung den Fraktionen Fraktionsmittel zu gewähren.

**Änderung der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Glauchau,**

Beschluss-Nr.: 2024/167

Der Stadtrat beschloss die Änderung der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Glauchau gem. ausgereicherter Anlage. Entsprechend § 52 Abs. 2 des SächsSchiedsGütStG sind die Gemeinden verpflichtet, die Entschädigung der Friedensrichter in einer Satzung zu regeln.

Im TOP 15. **Auftragserweiterung nach VOB/A für das Vorhaben „Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Reinholdshain“, Los 20 – Außenanlagen Feuerwehrgerätehaus sowie Sicherstellung der Finanzierung,**

Beschluss-Nr.: 2024/147

war über drei Vorschläge abzustimmen, die der Glauchauer Stadtrat einstimmig befürwortete.

1. Der Auftragserweiterung für das „Los 20 – Außenanlagen Feuerwehrgerätehaus“ zum Vorhaben „Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Reinholdshain“ in Höhe von 150.000 € Brutto an die Firma Geringswald Tief- und Straßenbau GmbH, Hohe Str. 6, 08396 Oberwiera, OT Wickersdorf wird zugestimmt.
2. Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen im Produktkonto 126000.785110 in Höhe von 150.000 € ohne Deckung.
3. Die Maßnahme ist entsprechend § 79 SächsGemO unabweisbar.

Der überplanmäßige Aufwand ist erforderlich, um die notwendigen weiteren Baumaßnahmen zur Fertigstellung des Vorhabens abzusichern.

**Beschluss einer außerplanmäßigen Auszahlung für das Vorhaben „Errichtung einer Freizeitfläche an der Hammerwiese“,**

Beschluss-Nr.: 2024/166

1. Der Stadtrat beschloss eine außerplanmäßige Auszahlung im Haushaltsjahr 2024 für das Vorhaben „Errichtung einer Freizeitfläche an der Hammerwiese“ in Höhe von 120.000 € im Produktkonto 362000.785110.
2. Die Finanzierung erfolgt aus vorhandenen liquiden Mitteln. Deckungsmittel aus anderen Maßnahmen stehen nicht zur Verfügung.

Gemäß Antrag der CDU-Fraktion vom 30.03.2023 wurde die Stadtverwaltung beauftragt, einen geeigneten Standort für eine Jugend- und Freizeitfläche im Stadtgebiet von Glauchau zu finden. Für eine zukünftige Freizeitfläche an der Hammerwiese wurde eine Schallimmissionsprognose erstellt und die Prognose positiv bewertet, um am Standort eine genehmigungsfähige Jugend- und Freizeitfläche errichten zu können. Im August 2024 erfolgten erste Vermessungen des Geländes. Ein Ingenieurbüro soll für diese Fläche zwei Layouts als Diskussionsgrundlage für den noch zu fassenden Baubeschluss erstellen. Weitere Abstimmungen zur möglichen Umsetzbarkeit erfolgen innerhalb der Gremien.

**Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Sanierung eines Teilabschnittes der Lindenstraße“ sowie Sicherstellung der Finanzierung,**

Beschluss-Nr.: 2024/164

Der Oberbürgermeister schickte voraus, die Stadt würde bei Zustimmung diese Maßnahme umgehend beauftragen und die Planung fortsetzen, damit im Frühjahr 2025 eine „glatte“ Fahrbahnoberfläche hergestellt werden könne.

1. Der Stadtrat beschloss die „Sanierung der Fahrbahn eines Teilabschnittes der Lindenstraße“ im Bereich vom Leipziger Platz bis Dorotheenstraße gemäß Baubeschluss.
2. Können die Mittel im Jahr 2024 nicht aus dem geplanten Ansatz gedeckt werden, werden die überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 450.000 € im Produktkonto 541000.785120 ohne Deckung zur Verfügung gestellt.
3. Im Haushaltsplan 2025 werden weitere Mittel in Höhe von 210.000 € zur Sicherstellung der Gesamtfinanzierung eingestellt.
4. Die Maßnahme ist entsprechend § 79 SächsGemO unabweisbar.

Der Landkreis und die Stadt Glauchau bemühen sich seit mehreren Jahren um den dringend notwendigen Ausbau der Kreisstraße (K 7310) Meeraner Straße und Wehrstraße. Ein erster Bauabschnitt für den Ausbau der K 7310 Meeraner Straße und der Wehrstraße soll jetzt bei Sicherstellung der Finanzierung zeitnah umgesetzt werden. Dann würde die Lindenstraße als Umleitungsstrecke dienen. Aufgrund des weiteren Fortschreitens des schlechten baulichen Zustandes ist für den Teilabschnitt von Leipziger Platz bis Dorotheenstraße dringender Handlungsbedarf gegeben. Die Maßnahme ist aus Eigenmitteln der Stadt Glauchau zu finanzieren. Es ist vorgesehen, nur die Fahrbahn und die Straßenentwässerung zu erneuern. Es wird eine koordinierte Maßnahme (mit WAD und RZV) angestrebt.



## Beschluss des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Glauchau 2035+ als Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Glauchau 2030+, Beschluss-Nr.: 2024/173

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Glauchau hat das Integrierte Stadtentwicklungskonzept Glauchau 2035+ mit Stand Januar 2024 als Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Glauchau 2030 beschlossen.

Um die im INSEK 2030+ formulierten Zielstellungen für die Entwicklung der Stadt Glauchau zu aktualisieren sowie an die derzeitigen und zukünftigen Handlungsbedarfe und Herausforderung anzupassen, erfolgt seit Herbst 2022 die Fortschreibung des INSEK Glauchau 2030+ als INSEK Glauchau 2035+. Hierfür wurde das Büro für urbane Projekte aus Leipzig beauftragt. Die Finanzierung der dafür erforderlichen Planungsleistungen mit Gesamtaufwendungen/-auszahlungen in Höhe von 27.772,00 € ist gesichert. Für die Fortschreibung wurde auf die bei der INSEK-Erstellung 2015/2016 konzipierten und bewährten Arbeits- und Abstimmungsformate zurückgegriffen.

Mit der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK Glauchau 2035+) liegt nun ein Arbeitspapier/Leitfaden für die gesamtstädtische Entwicklung (Prioritätensetzung bei der Planung Umsetzung von Maßnahmen) der nächsten 10-15 Jahre vor.

Die erste Fortschreibung des INSEK 20235+ finden Sie auf der Homepage der Stadt Glauchau unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) -> Bauen & Wohnen -> Stadtentwicklungskonzepte.

## Benennung der neu entstehenden Erschließungsstraße gemäß des Bebauungsplans Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“, Beschluss-Nr.: 2024/163

1. Der Stadtrat hat die Benennung der neu entstehenden Erschließungsstraße gemäß des Bebauungsplanes Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“ beschlossen. Die Straße erhält zukünftig den Namen Ehretstraße.  
2. Dieser Beschluss wird öffentlich bekanntgemacht.

Die Verlängerung der „Färberstraße“ trug in der Vergangenheit bereits den Straßennamen „Ehretstraße“ (historischer Lageplan 1936). Hermann Ehret trat 1868 in die Firma „Fiernkrantz“ ein, ab da hieß das Unternehmen „Fiernkrantz & Ehret“. Nach dem Austritt von Adolph Fiernkrantz 1877 und nach dem Tod von Hermann Ehret (1913) wurde das Unternehmen von der Familie Ehret weitergeführt. Nach Enteignung 1945 firmierte sich das Unternehmen als VEB Textilveredlungswerke Glauchau, Werk II. Im Jahr 1970 wurden die VEB Textilveredlungswerke Glauchau mit anderen Betrieben zum Großbetrieb Textilwerke Palla Glauchau verschmolzen. Demnach gibt es für den Straßennamen „Ehretstraße“ einen örtlichen und historischen Bezug.

## Erlas der Haushaltssatzung der Stadt Glauchau für die Haushaltsjahre 2025/2026, Vorlagen-Nr.: 2024/160, vorberatend

Für die Sitzung des Stadtrates am 12.12.2024 steht die Haushaltssatzung 2025/2026 der Großen Kreisstadt Glauchau entsprechend der Anlage zur Vorlage zum Beschluss. Nachdem am 24.10.2024 die Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit öffentlicher Anhörung erfolgte, wurde die Vorlage zur Sitzung 21.11.2024 öffentlich vorberatend eingebracht. Seitens des Gremiums gab es keine Bedarfe, zum Haushalt 2025/2026 zu sprechen.

Die Sächsische Gemeindeordnung lässt es zu, dass ein Doppelhaushalt nach Jahren getrennt, aufgestellt werden kann. Für die Große Kreisstadt Glauchau sind seit dem Doppelhaushalt 2017/2018 derartige Haushalte aufgestellt worden.

Im TOP 21 stand die Feststellung Jahresabschluss 2017 der Großen Kreisstadt Glauchau, Beschluss-Nr.: 2024/162 auf der Tagesordnung. In seiner Abstimmung stimmte der Stadtrat für den Beschlussvorschlag mit 18 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen:

1. Der Stadtrat stellt den örtlich geprüften Jahresabschluss der Großen Kreisstadt Glauchau zum 31.12.2017 wie folgt fest:

### 1. In der Ergebnisrechnung

in den ordentlichen Erträgen in Höhe von	EUR	39.060.598,53
in den ordentlichen Aufwendungen in Höhe von	EUR	37.915.985,99

mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von	EUR	1.144.612,54
---	-----	--------------

in den außerordentlichen Erträgen in Höhe von	EUR	482.785,19
---	-----	------------

in den außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von	EUR	483.782,45
---	-----	------------

mit einem Sonderergebnis in Höhe von	EUR	-997,26
--------------------------------------	-----	---------

### 2. In der Finanzrechnung

mit einem Anfangsbestand an Zahlungsmitteln am 01.01.2017 in Höhe von	EUR	4.206.836,22
---	-----	--------------

mit einem Endbestand an Zahlungsmitteln am 31.12.2017 in Höhe von	EUR	3.950.149,78
---	-----	--------------

### 3. In der Vermögensrechnung

mit einer mit einer Bilanzsumme in Höhe von	EUR	213.586.071,88
---	-----	----------------

2. Die im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses 2017 der Großen Kreisstadt Glauchau ausgeübten Erleichterungen gemäß § 88 Abs. 5 SächsGemO werden bestätigt:

- Verzicht auf den Anhang und
- Verzicht auf den Rechenschaftsbericht.

Dem öffentlichen Teil der Sitzung schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an. □

## Service Büro der Concordia Versicherungen in Glauchau

Am 1. November 2024 eröffnete in Glauchau ein Büro der Concordia Versicherungen. Vermittler und Kooperationspartner der Concordia vor Ort ist Florian Dunger. Zum Eröffnungstag suchte Oberbürgermeister Marcus Steinhart das Service Büro auf, welches sich in der Leipziger Straße 23 befindet. Er gratulierte und dankte für die unternehmerische Entscheidung, auch in der Stadt Glauchau mit den angebotenen Serviceleistungen vertreten zu sein.



Oberbürgermeister Marcus Steinhart (l.) überbrachte Florian Dunger Glückwünsche zur Eröffnung des Büros in Glauchau. Foto: S. Dunger

Die Versicherung bietet u. a. Leistungen rund um Fahrzeuge und Verkehr, Recht und Haftpflicht, Haus und Wohnen oder Gesundheit und Pflege. Florian Dunger gab im Gespräch an, nicht nur in den umliegenden Kommunen des Landkreises, sondern deutschlandweit für seine Kunden unterwegs zu sein. Er nutzt digitale Medien, wie Zoom, go-to Meeting, WhatsApp oder Facebook, die es außerdem möglich machen, auch außerhalb des Büros zu beraten. Telefonisch ist das Service Büro erreichbar unter 03763/6496119 oder mobil 0176/61543002. □

## Oberbürgermeister bei Triathlon

Am 26. November 2024 besuchten Oberbürgermeister Marcus Steinhart und Wirtschaftsförderer Michael Hecht die Triathlon Batterien GmbH Glauchau (Teil der Triathlon Gruppe) in der Siemensstraße. Die Stadt Glauchau verschaffte sich vor Ort einen Eindruck von der Entwicklung des Unternehmens und nutzte das Treffen für ein gegenseitiges Kennenlernen. Hierbei stellte sich Julia Kleinert als neue Geschäftsführerin (seit 2024) der Triathlon Batterien GmbH vor.



Der Oberbürgermeister mit der Geschäftsführerin bei der Triathlon Batterien GmbH Julia Kleinert (links). Rechts die Geschäftsführerin Marita Walther bei WM Projekt GmbH (zuständig als Firma von Anfang an für die Bauplanungen in den Triathlon Standorten), Foto: Stadt Glauchau

Die Triathlon-Gruppe mit Hauptsitz in Fürth hat mehrere Produktionsstandorte. In Glauchau eröffnete das auf einer Fläche von 55.000 m<sup>2</sup> mit vier Produktionsbereichen und einem Bürogebäude neu gebaute Werk im Jahr 2014. Inzwischen sind hier 220 Mitarbeiter direkt am Standort beschäftigt sowie weitere an Homeoffice-Arbeitsplätzen.

Der Fokus beim Batterieentwickler und -hersteller liegt auf der Produktionsvorbereitung, der Produktion, der Sequenzlogistik und der Trogherstellung für die Batterien und Batteriesysteme. Die Triathlon Batterien GmbH liefert leistungsstarke Blei-Säure- und Lithium-Ionen-Lösungen für elektrische Gabelstapler, Lastwagen, Industriefahrzeuge und mehr, wobei, wie Geschäftsführerin Julia Kleinert im Gespräch informierte, sich das Unternehmen künftig auf den Ausbau der Produktion von Lithium-Ionen Batterien konzentrieren und die Blei-Säure Produktion auf einen anderen Standort verlagern wird.

Anzeige

Für das entgegengebrachte Vertrauen danken wir recht herzlich und wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern

**frohe Weihnachten**

und ein gesundes **neues Jahr.**



**SCHÜCO**  
Partner

**Glauchauer Kunststoff-Fensterbau GmbH**

Dieselstraße 6 \* 08371 Glauchau  
Telefon 03763 40860 \* Fax 03763 40868  
info@glauchauer-fensterbau.de

## Pflegeleicht – der neue Pflegedienst für Glauchau und Meerane

In der Albert-Schweitzer-Siedlung 24 Glauchau gibt es seit diesem Jahr einen ambulanten Pflegedienst, der am 1. März 2024 eröffnet hat. Es handelt sich um den ambulanten Pflegedienst Pflegeleicht GmbH. Kaufmännischer Geschäftsführer ist Jan Fiedler, der zusammen mit Geschäftsführerin und Pflegedienstleitung Juana Hermann dem Unternehmen vorsteht. Ein Team qualifizierter Pflegefachkräfte sichert die Leistungen im „Betreuungsgebiet“ ab. Dieses bewegt sich vor allem um Glauchau und Waldenburg, aber auch bis hin nach Mülsen. Der Pflegedienst ist Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Er bietet alles rund um die Grund-, Behandlungs- und Wundpflege, Pflege bei Verhinderung, Pflegeberatung sowie Betreuung und Entlastung an. Spezialisieren will dieser sich künftig gezielt auf die Wundpflegeversorgung.

Am 28.11.2024 besuchte Oberbürgermeister Marcus Steinhart den „jungen“ ambulanten Pflegedienst in seinen Geschäftsräumen, um diesen in der Stadt Glauchau willkommen zu heißen. Marcus Steinhart bedankte sich für den Einsatz und die Dienste, die Jan Fiedler und Juana Hermann mit ihrem gesamten Team an den Menschen, die Pflege und Unterstützung benötigen, erbringen.

Befragt nach den Beweggründen der Neueröffnung in Glauchau sagte Jan Fiedler: „Wir haben gemeinsam den Schritt zur Gründung unseres „Pflegeleicht“ Pflegedienstes gewagt und uns dabei auch bewusst für Glauchau entschieden, weil wir hierfür einen Bedarf sehen und für unsere älteren Menschen da sein und sie versorgen möchten“, der, angeregt durch seine vorherige Arbeit beim DRK e.V. Zwickau, bewusst eine berufliche Veränderung einging. Für ihn und seine Geschäftspartnerin Juana Hermann sei dieser Schritt „ein Herzensprojekt“ gewesen.

Am Herzen läge beiden auch, Pflegeempfängern und ihren Angehörigen die Pflege leichter zu machen – das drücke sich auch im Namen des ambulanten Pflegedienstes aus – „Pflegeleicht“ eben. Marcus Steinhart wünschte den beiden Geschäftsführern alles Gute und für die Zukunft viel Erfolg.



Jan Fiedler, Marcus Steinhart und Juana Hermann (von links), Foto: Stadt Glauchau

Anzeige

**Wasch- und Bügelservice**

Heike Levin

auf Wunsch mit Hol- und Bringdienst



Hirschgrundstr. 61 • 08371 Glauchau  
Tel. 0151/54 82 60 64 • E-mail: heike.levin@yahoo.com

### Auf Stippvisite bei SCHOLLGLAS GmbH ZNL Glauchau

Der Oberbürgermeister Marcus Steinhart und der Leiter der Wirtschaftsförderung Glauchau, Michael Hecht, besuchten am 6. November 2024 das Unternehmen SCHOLLGLAS GmbH in der Borschstraße in Glauchau. Im Gespräch mit dem Glauchauer Niederlassungsleiter, Andreas Sieber, verschafften sie sich einen Einblick in das Unternehmen.

SCHOLLGLAS Holding und Geschäftsführungs GmbH mit Stammsitz in Barsinghausen ist Partner des Glasgroßhandels und der Veredelungsbetriebe. Der Schwerpunkt liegt auf Glashandel, aber auch die Produktion bekomme zunehmend Bedeutung. Das Unternehmen handelt mit allen führenden Glasherstellern und verfügt, zusammen mit eigenen Fertigungsmöglichkeiten, über eine breite Lieferpalette. Die Unternehmensgruppe SCHOLLGLAS wurde 1969 gegründet und ist ein global orientiertes, konzernunabhängiges Firmennetzwerk. Nach der Wende sind innerhalb weniger Jahre viele Betriebe in den neuen Bundesländern eröffnet worden, denn die Nachfrage an Glasprodukten, wie beispielsweise Funktions- und Spezialglas, Sicherheitsglas, Verkehrsglas oder Isolierglas, stieg.



Niederlassungsleiter Andreas Sieber (l.) mit Oberbürgermeister Marcus Steinhart bei der Führung durch die Lagerhalle, wo Interessantes zum Handels- und Produktionsprofil zu erfahren war. Foto: Stadt Glauchau

Die seit 1994 hier in der Stadt Glauchau ansässige Niederlassung im Gewerbegebiet Nordwest spezialisierte sich zu Beginn hauptsächlich auf den Großhandel von Flachglas, daneben erfolgte aber auch der Zerschneidung von Flachglas und teilweise Montage von Glaselementen und Einsetzhilfeleistungen. Derzeit sind am Standort Glauchau 30 Mitarbeiter sowie drei Auszubildende beschäftigt. Unternehmensweit gehören ca. 1.500 Mitarbeiter in Deutschland, Polen, Dänemark und den Niederlanden zu Schollglas.

Anzeige

GENOSSENSCHAFT DES FRISEUR UND KOSMETIKHANDWERKS

**„Chic“** eG

*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2025!*

08371 Glauchau · Markt 9 · Tel. 03763 / 27 92 · Fax 17 26 10

### Weihnachtsbaum glänzt auf dem Marktplatz

Der diesjährige Weihnachtsbaum für den Marktplatz Glauchau ist am 21. November 2024 aufgestellt worden. Mithilfe der Baumschule Hohenstein-Ernstthal und dem Bauunternehmen Hans Müller wird der Baum nun auf dem Marktplatz zur Advents- und Weihnachtszeit seinen großen Auftritt haben und festlich die Glauchauer und Besucher der Stadt auf die „schönste Zeit des Jahres“ einstimmen. Die Beleuchtung haben Mitarbeiter der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH in den folgenden Tagen angebracht; sie wurde nach dem Totensonntag angeschaltet.

In diesem Jahr handelt es sich beim Weihnachtsbaum für den Glauchauer Markt um eine ca. 15 Meter große Douglasie, die eine Glauchauer Bürgerin zur Verfügung stellte. Dafür vielen Dank!



Mittels Krantechnik wurde der Baum aufgestellt. Foto: Stadt Glauchau

Wissen Sie eigentlich, was es mit der Tradition des Weihnachtsbaumes auf dem Marktplatz auf sich hat? Seit wann diese besteht und wer diese einführt?

Recherchen der Stadt haben einen Artikel in der „Glauchauer Zeitung“ vom 10.12.1927 zutage gebracht. Mit „Der Weihnachtsbaum der Stadt Glauchau. Ein neuer Brauch des Erzgebirgsvereins“ war dieser überschrieben. Er schildert die Stimmung in der Stadt Mitte der 1920er Jahre zur Advents- und Weihnachtszeit und gibt Auskunft über die Einführung dieses Brauches. Wir möchten Ihnen diesen nicht vor enthalten; lesen Sie dazu nachfolgenden Auszug:

„Zu den Zielen des Erzgebirgsvereins gehört, alte Sitten wieder zu beleben, aber auch neue Bräuche einzuführen. Die beiden hiesigen Kirchenvorstände haben in dankenswerter Weise das Advents- und Weihnachtsblasen und -singen durch die Kurrende und durch den Posaunenchor im vorigen wie in diesem Jahre in die Wege geleitet. Dieser Brauch ist insofern weiter ausgebaut worden, als alle Sonnabende das ganze Jahr hindurch vom Kirchturme geistliche Lieder erschallen. Niemals greift diese Musik so ans Herz, wie zur Weihnachtszeit. Hunderte, ja Tausende werden die alten Weisen am Sonnabend vor dem 2. Advent vernommen haben.

**Der Weihnachtsbaum der Stadt Glauchau.**

Ein neuer Brauch des Erzgebirgsvereins.

Zu den Zielen des Erzgebirgsvereins gehört, alte Sitten wieder zu beleben, aber auch neue Bräuche einzuführen. Die beiden hiesigen Kirchenvorstände haben in dankenswerter Weise das Advents- und Weihnachtsblasen und -singen durch die Kurrende und durch den Posaunenchor im vorigen wie in diesem Jahre in die Wege geleitet. Dieser Brauch ist insofern weiter ausgebaut worden, als alle Sonnabende das ganze Jahr hindurch vom Kirchturme geistliche Lieder erschallen. Niemals greift diese Musik so ans Herz, wie zur Weihnachtszeit. Hunderte, ja Tausende werden die alten Weisen am Sonnabend vor dem 2. Advent vernommen haben.

Die seit 1994 hier in der Stadt Glauchau ansässige Niederlassung im Gewerbegebiet Nordwest spezialisierte sich zu Beginn hauptsächlich auf den Großhandel von Flachglas, daneben erfolgte aber auch der Zerschneidung von Flachglas und teilweise Montage von Glaselementen und Einsetzhilfeleistungen. Derzeit sind am Standort Glauchau 30 Mitarbeiter sowie drei Auszubildende beschäftigt. Unternehmensweit gehören ca. 1.500 Mitarbeiter in Deutschland, Polen, Dänemark und den Niederlanden zu Schollglas.

Die seit 1994 hier in der Stadt Glauchau ansässige Niederlassung im Gewerbegebiet Nordwest spezialisierte sich zu Beginn hauptsächlich auf den Großhandel von Flachglas, daneben erfolgte aber auch der Zerschneidung von Flachglas und teilweise Montage von Glaselementen und Einsetzhilfeleistungen. Derzeit sind am Standort Glauchau 30 Mitarbeiter sowie drei Auszubildende beschäftigt. Unternehmensweit gehören ca. 1.500 Mitarbeiter in Deutschland, Polen, Dänemark und den Niederlanden zu Schollglas.

Glitzernder, gleißender Raureif hatte alles in Märchenpracht umspinnen. Die Töne zitterten durch die kalte, mondübergossene Winterlandschaft. Vor innerer Ergriffenheit fühlte man einen Schauer durch den Körper rinnen. So ist's auch, wenn an einigen Wochentagen vor Weihnachten die jungen Mädchen und Jünglinge so selbstlos sind und durch die Straßen der Stadt gehen und sie uns die Weihnachtslieder erklingen lassen. Die Fenster öffnen sich, man lauscht, man wird weihnachtlich gestimmt. Das Turmblasen findet in nicht allzuviel Orten des Erzgebirgs statt. In einigen ist es ein seit Jahrhunderten eingeführter Brauch (Schlettau, Scheibenberg, Schneeberg, Ehrenfriedersdorf). Eingemummelt in dicke Schals, die Pudelmütze auf dem Kopfe, eine Laterne in der Hand, so steigen die Bläser hinauf zum Turm und lassen ihre Lieder erschallen, deren Töne weit über Berg und Tal und Wald getragen werden. Nach Beendigung ihrer Pflicht geht's schleunigst in ein Wirtshaus. In der warmen Gaststube tut man sich gütlich beim heißen Grog. Manch lustige Weise erklingt. Das fidele Gebirgsvölkchen scherzt und singt dabei. Und zur späten Nachtstunde schwankt mancher Musiker heim (oft sind es die urwüchsigsten Originale), mit Mühe die Trompete unter dem Arm haltend.

Ein neuer Brauch soll in diesem Jahre zum ersten Male auf Veranlassung des Erzgebirgsvereins hier durch das liebenswürdige und dankenswerte Entgegenkommen unseres hochverehrten Stadtrates und der Leitung des Ueberlandwerkes bei uns eingeführt werden: Der Weihnachtsbaum der Stadt Glauchau.

Mitten auf dem Marktplatz ist eine 13 Meter hohe Fichte errichtet worden. Dieselbe wurde vom Ueberlandwerk in äußerst entgegenkommender Weise mit elektrischen Körpern versehen. Von morgen (Sonntag) 6 Uhr ab bis nach Neujahr wird man diesen Riesenbaum in seinem Glanze erstrahlen sehen. Dieser Brauch wird sicher in der Bevölkerung unserer Stadt freudig begrüßt werden. (...)"

## Anschub der Glauchau-Pyramide stimmte auf Weihnachtszeit ein

Am 1. Dezember 2024 wurde auf dem Nicolaipplatz traditionell die Glauchau-Pyramide angeschoben. Das Team des Loungeclub verkürzte mit weihnachtlicher Musik und Catering den ersten Gästen das Warten auf den offiziellen Start. Um 16:00 Uhr begrüßte der Oberbürgermeister Marcus Steinhart, begleitet von der Gräflisch Schönburgischen Schlosscompagnie, die zahlreich zur Pyramide gekommenen Glauchauerinnen und Glauchauer. Die Kinder der Kindertagesstätte Minis & Maxis trugen ein kleines weihnachtliches Programm vor und animierten zum Mitsingen.



Boten bekannte Weihnachtslieder dar: die Kinder der Kita Minis & Maxis

Im Anschluss gab Marcus Steinhart das Signal zum gemeinsamen Anschieben. Mit Torsten Meyer, dem Geschäftsführer der Stadtwerke Glauchau, und kräftiger Unterstützung der Jungen und Mädchen wurde die Glauchau-Pyramide schließlich in Gang gesetzt und beleuchtet.



Marcus Steinhart und Torsten Meyer (hinten) drückten den Knopf zum „Go“.



Die beleuchtete Pyramide wurde von zahlreichen Gästen umringt. Fotos: Stadt Glauchau

Außerdem öffneten die Stadtwerke Glauchau das erste Türchen vom Adventskalender, hinter dem sich das erste weihnachtliche Motiv verbarg. So wurde am ersten Adventssonntag die Advents- und Weihnachtszeit fröhlich eingeläutet.

Anzeige

## Steuern? Wir machen das.

VLH.

Sylvia Jähnichen  
Beratungsstellenleiterin  
Lungwitzer Str. 75, 8371 Glauchau  
☎ 03763 4047747  
sylvia.jaehnichen@vlh.de



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

*Ich wünsche meinen Mitgliedern  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und alles Gute, vor allem  
Gesundheit für 2025.*

*Damit verbunden ein  
herzliches Dankeschön für  
das entgegengebrachte Vertrauen.*



## Fotoausstellung „Willkommen in Glauchau“ als Partnerregion der Kulturhauptstadt Europas 2025 eröffnet



Am 28. November 2024 wurde in der Galerie art gluchowe des Kunstvereins der Stadt Glauchau art gluchowe e.V. im Schloss Forderglauchau die Fotoausstellung „Willkommen in Glauchau“ eröffnet. Die Ausstellung ist ein Projekt der Stadt Glauchau als Partnerkommune der Kulturhauptstadt Europas 2025.

Bis zum 19.01.2025 wird die Galerie art gluchowe nun zum Schauplatz für faszinierende Fotografien, welche die Vielfalt und Schönheit unserer Stadt eindrucksvoll einfangen. Die Fotos zeigen verschiedene Aspekte des städtischen Lebens auf.

Unter den geladenen Gästen waren u.a. die Leiterin des Regionalmanagements Europäische Kulturhauptstadtregion Chemnitz 2025, Romy Brock, wie auch die Landtagsabgeordnete Daniela Pfeifer, die Oberbürgermeister Marcus Steinhart besonders begrüßte. Ein „herzliches Willkommen“ gab es auch für die vielen anwesenden Einreicher der ausgestellten fotografischen Werke.

„38 Partnerkommunen leisten mit Kunst und Kultur ihren Beitrag, dass Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 ein Erfolg wird“, führte er aus. Bereits im Sommer dieses Jahres veranstalteten die Stadt und der Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e.V. ein Steinbildhauersymposium „Georgius Agricola“, dessen Kunstwerke weiterhin im Schlosshof Hinterglauchau bewundert werden können. Hierfür und für die Unterstützung zum aktuellen Projekt sprach der Oberbürgermeister dem Vorsitzenden des Vereins, Thorsten Dahlberg, und der Leiterin der Galerie, Katarzyna Zierold, mit ihrem Team seinen Dank aus.

Er dankte den Jury-Mitgliedern für ihre Teilnahme und Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren. „Auch dies ist ein wesentlicher Beitrag zur Kulturhauptstadt, um unser Leben in Glauchau sichtbar zu machen“, sagte Marcus Steinhart.

Katja Opitz, die das Fotoprojekt Glauchau initiierte und betreut, ging in ihren Ausführungen auf die Idee, die Ausstellung und Vorhaben nach Ausstellungsende ein. Für den gestalteten Fotowettbewerb sind insgesamt 82 Bilder unterschiedlicher Fotografen eingereicht worden (der jüngste ist sieben Jahre alt). „Das zeigt das große Interesse für Glauchau und die Liebe zur Stadt. Dafür meinen Dank!“. Sie rief dazu auf, die laufende Ausstellung in den nächsten Wochen zahlreich zu besuchen und für die drei besten Fotos zu stimmen. Die Stimmkarten kommen in eine Box am Galerieeingang.

Nach dem Ende der Ausstellung ist vorgesehen, die Bilder weiterleben zu lassen. Dafür soll eine Auswahl in Schaufenstern leerstehender Geschäfte der Innenstadt präsentiert werden. Katja Opitz: „Zugleich möchten wir die Unternehmen der Stadt einladen, sich Bilder für ihre Geschäftsräume auszusuchen und an den Wänden der Büros anzubringen. Das ist der Plan.“

Ja, Glauchau sei stolz darauf, ein Teil der Kulturhauptstadt Europas 2025 zu sein, gemeinsam mit der Stadt Chemnitz und insgesamt 38 Partnerkommunen aus der Region Mittelsachsen, dem Erzgebirge und dem Landkreis Zwickau.

Diese einzigartige Gelegenheit ermöglicht es uns, die kulturellen Potenziale unserer Stadt zu zeigen und gleichzeitig das Interesse für Kunst und Kultur zu wecken. Im Rahmen der Glauchauer Initiative zur Kulturhauptstadt Europas 2025 wurde hierzu das Fotoprojekt konzipiert und die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihre Perspektiven und kreativen Ideen fotografisch festzuhalten. Aus den insgesamt 82 eingereichten Bildern wählte eine unabhängige Jury 50 Fotografien aus, die nun in der Ausstellung präsentiert werden.

Alle Besucherinnen und Besucher haben bis Ausstellungsende die Möglichkeit, ihre drei Favoriten der ausgestellten Bilder auszuwählen. Die drei

beliebtesten Fotografien werden am Ende der Ausstellung prämiert und öffentlich ausgezeichnet.

*Dieses Projekt wurde mit Fördermitteln des Freistaates Sachsen im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas 2025 gefördert.*



*Die für das Fotoprojekt bei der Stadt Glauchau verantwortliche Katja Opitz dankte für die rege Teilnahme und die zahlreichen Einsendungen, links Musiker Knut Kielmann, der die Veranstaltung musikalisch umrahmte.*



*Zur Ausstellungseröffnung stimmten die Gäste auf den bevorstehenden Advent ein weihnachtliches Lied an. Den Text und die Begleitung lieferte Knut Kielmann.*



*Nach dem offiziellen Teil fand sich Gelegenheit für Gespräche und Austausch. Im Bild: Galerieleiterin Katarzyna Zierold, die Leiterin Regionalmanagement Chemnitz 2025 Romy Brock und Katja Opitz aus der Stadtverwaltung (v. r.), Fotos: Stadt Glauchau*

## „Mein Baum für Glauchau“ – Baumspenden für Glauchauer Parkanlagen

Im Rahmen der städtischen Aktion „Mein Baum für Glauchau“ sind am 27. und am 29. November 2024 Baumpflanzungen erfolgt. Die jeweiligen Spender waren bei der Pflanzung dabei. Im Carolapark wurde ein rotlaubiger Ahorn neben dem Heidebeet ins Erdreich gebracht.

Der Baumspender, der anonym bleiben möchte, ist „ein sehr liebenswerter Mensch“, wie Monika Klammer sagte. Ihr Ehemann Wolfgang verstarb erst vor kurzem – ihm ist der Baum gewidmet. „Das hat mich sehr berührt und ich bin dankbar für diese Wertschätzung“. Auch freue sie sich über den Standort im Carolapark, der stets Angelpunkt im Leben ihres Mannes gewesen sei.

Für den Bürgerpark ist ein Amberbaum gespendet worden, der am 29. November 2024 eingepflanzt wurde. Auch ergänzt jetzt im Gründelpark eine Hänge-Blutbuche (*Fagus sylvatica „Purpurea Pendula“*) die Anlage – gespendet von Familie Unger / Kirrbach. Der Baum sei ein Geburtstagsgeschenk der Familie. „Ich möchte meiner Stadt Glauchau gern etwas hinterlassen“, sagte Frau Unger.



Die für Grün- und Parkanlagen zuständige Henriette Lindner (r.) übergibt die Urkunde zur Baumspende an die Spenderin Frau Unger. Foto: Stadt Glauchau

„JEDER BRAUCHT MAL HILFE“

TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

## Besuchen

**Sie das Glauchauer Hallenbad mit Whirlpool und Dampfsauna im Gesundheitszentrum am Krankenhaus Glauchau Virchowstraße**

©Rudolf Virchow Klinikum

**Samstag 13:00 – 20:00 Uhr und Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr**

Weitere Schwimmzeiten unter [www.gesundheitszentrum-glauchau.de/schwimmhalle-sauna/](http://www.gesundheitszentrum-glauchau.de/schwimmhalle-sauna/)

## TISCHLEREI

Jens Schwarzenberg

◇ Haustüren ◇ Innentüren ◇ Fenster ◇ Service & Reparaturen von Fensterbeschlägen ◇ Treppen ◇ Innenausbau ◇ Verglasungen

08371 GLAUCHAU · Dorotheenstraße 6 · ☎ 03763 / 26 01  
 Funk 0172 / 3 44 98 52 · Mail: [tischlerei-schwarzenberg@t-online.de](mailto:tischlerei-schwarzenberg@t-online.de)  
[www.service-glauchau.de](http://www.service-glauchau.de)

- Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität -

## KINDERWAGEN MAXE

### Lagerverkauf

Mittwoch bis Freitag 11.00 Uhr - 19.00 Uhr  
 Sonnabend 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

- Wir empfehlen eine Terminvereinbarung -



Ständig über **250 Modelle** zur Auswahl.

**Sofort zum Mitnehmen!**

Peniger Straße 1-3  
 04643 Geithain  
 Tel./WhatsApp: 034341 / 40580

[info@kinderwagenmaxe.de](mailto:info@kinderwagenmaxe.de)  
[www.kinderwagenmaxe.de](http://www.kinderwagenmaxe.de)

## Advent, Advent, Wechsel verpennt?

Bei gestiegenen Beiträgen Ihrer Kfz-Versicherung können Sie noch **innerhalb eines Monats** nach Erhalt der Rechnung **zur günstigen HUK-COBURG wechseln.**

**Wir beraten Sie gerne!**



**Kundendienstbüro  
 Philipp Winkler**

Markt 7  
 08371 Glauchau  
 Tel. 03763 4025908  
[philipp.winkler@HUKvm.de](mailto:philipp.winkler@HUKvm.de)



Impressionen des Jahres 2024 – Teil I: Januar bis Juni

**Januar**

Zu Beginn des neuen Jahres lud die Stadt Glauchau traditionell zahlreiche Vertreter der Politik, aus Einrichtungen der Bildung und des Sozialen, der Kirchen, Wirtschaft und des Handwerks sowie der Vereine und weitere Persönlichkeiten in das Stadttheater ein. Beim Neujahrsempfang am 12.01. dankte der Oberbürgermeister für das Wirken und Engagement zum Wohle der Stadt. Nach einer Rückschau auf das Erreichte im Vorjahr und einem Ausblick auf Vorhaben 2024 sprach Stadtrat Dr. Roland Frenzel von der SPD-Fraktion. Für ihre besonderen Leistungen wurden Kirchenmusikdirektor Guido Schmiedel sowie Jochen Stets vom Kanusport- u. Spielverein Glauchau die Ehrennadel der Stadt Glauchau verliehen.



Guido Schmiedel (l.) und Jochen Stets (r.) mit Urkunde und Ehrennadel.

\* \* \*

Zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27.01. kamen nach Einladung der Stadt Glauchau etwa 30 Glauchauer Bürgerinnen und Bürger am zentralen Mahnmahl im Schillerpark Glauchau zusammen. Das gemeinsame Gedenken am Tag der Befreiung des KZ Auschwitz aller, die dem Holocaust und dem nationalsozialistischen Regime zum Opfer fielen, geschehe, so der Oberbürgermeister, um die Erinnerung lebendig zu halten. Das Datum fordere und mahne uns in besonderer Weise. Es könne keinen Schlussstrich geben, wenn es darum gehe, an die Verbrechen des NS zu erinnern. Das moralisch Verwerfliche, das politisch Radikale dürfe nicht das letzte Wort haben, sagte er.



Am zentralen Mahnmahl im Schillerpark erinnerte der Oberbürgermeister an die Opfer des NS.

**Was sonst noch passierte:**

Stadt Glauchau führte ab 01.01. elektronisches Amtsblatt für öffentliche und ortsbliche Bekanntmachungen sowie ortsbliche Bekanntgaben der Stadt Glauchau ein; erster öffentlicher Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen für Europa- und Kommunalwahlen sowie für die Sächsische Landtagswahl; Silbermann-Sound-Train fuhr von Dresden über Freiberg nach Glauchau und führte Fahrtgäste zum Abschluss-Silbermannorgelkonzert in die Stadtkirche; Dr. Klaus Schiller erhielt durch Ministerpräsident Michael Kretschmer den Verdienstorden der Bundesrepublik für herausragendes Engagement; Stadt bewarb sich mit neuem Städtebaufördergebiet Austraße um Fördermittel; älteste Bürgerin der Stadt Glauchau feierte 105. Geburtstag

**Februar**

Zur Stadtratsitzung am 08.02. überreichte Oberbürgermeister Marcus Steinhart das Lebensrettungsehrenzeichen des Freistaates Sachsen an Polizeihauptmeister Ronny Fröhlich (2.v.l.) und Polizeimeister Sandro Häselbarth (3.v.l.) für ihren Einsatz am 17. Juni 2023. Bei einem Verkehrsunfall auf der A 4 halfen sie dem brennenden Unfallopfer, hielten es bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes bei Bewusstsein und versorgten die Person mit ersten medizinischen Notmaßnahmen. Die Polizeibeamten führten ihre Rettungsmaßnahmen unter besonders erschwerten Bedingungen durch. Ihre zielführenden Rettungsmaßnahmen haben zum Überleben des Verletzten beigetragen. Die Auszeichnung begleiteten Polizeirätin Maika Nitzsche und Polizeihauptkommissar Rajko Seifert.



Der Oberbürgermeister sprach den Polizeibeamten öffentlich Anerkennung für deren besonderen Einsatz aus.

\* \* \*

Zur Winterzeit bot die Eislaufbahn der Stadtwerke Glauchau auf dem Schlossvorplatz zahlreichen Eislaufbegeisterten puren Freizeitspaß. Seit Beginn des Weihnachtsmarktes 2023 bis Ende der Schulferienzeit am 25.02.2024 sorgte die Eisbahn täglich für frostigen Spaß. Mit moderner Technologie und Lichterketten-Dekoration wurde die Bahn zu einer Winterwunderwelt. Zum Winterferienende lud das Netzwerk Kinder- und Jugendarbeit für den 23.02. zu einer Eisdisco und brachte mit heißen Beats der DJs Brian, Professor Effect und Millenium die Eisfläche zum Schmelzen. Ca. 150 Kinder, Jugendliche und Erwachsene schnallten sich die Schlittschuhe an, die es auch zur Ausleihe gab.



Die Eisbahn lockte mit einer Eisdisco Eisläufer unterschiedlicher Altersgruppen.

**Was sonst noch passierte:**

Am 01.02. stand fest: Glauchau wird Hochschulstandort und Sitz der Dualen Hochschule Sachsen – das entschied tags zuvor der Sächsische Landtag; Narren luden zu Faschingsveranstaltungen in Wernsdorf und Glauchau ein; ehemaliger Stadtwehrleiter und Brandrat René Michehl verstorben; ehemaliger Stadtrat Georg Graf von Schönburg-Glauchau verstorben; Jubiläum: 125 Jahre öffentliche Bibliothek in Glauchau; Schüler messen sich beim Kreisentscheid im Vorlesewettbewerb; am 26.02. wurde die umfassend sanierte Grundschule Niederlungwitz freigegeben; Unternehmerforum von Stadt Glauchau und IHK Chemnitz stattgefunden; Ober- und Bürgermeister warben für Fortführung des Radlerfrühlings im Muldental

**März**

Après Ski Party hieß es am 02.03 – die Winterparty Deluxe! Erstmals veranstaltet, lud die Stadt Glauchau ein auf eine Zeitreise in die 1990er und 2000er. Zu heißen Beats und dem guten alten Rave hieß es Tanzen durch zwei Jahrzehnte. Die verrückte Partyshow mit den ausgeflippten Venga-DJs und dem Animationsteam der Comic Dance Crew versprach auf dem Marktplatz ein noch nie dagewesenes Event. Ein voller Erfolg. Bei einer interaktiven Bühnenshow konnten die 500 Partyliebhaber die größten Hits der damaligen Zeit erleben und jede Menge Spaß haben. Der stand ganz oben, denn dazu gab's 90er Süßigkeiten, Wasserbälle, LED Stäbe, aufblasbare Stabtiere und anderes.



Die Comic Dance Crew animierte auf der Bühne das begeisterte Publikum.

\* \* \*

Nach knapp zwei Jahren Bauzeit erfolgte die offizielle Übergabe der sanierten Grundschule Niederlungwitz. Zum Festakt und bei einer Schulhausbegehung konnten sich die Gäste vom Ergebnis der 5,4 Millionen teuren Maßnahme überzeugen. Vom Keller bis zum Dach wurde die Schule mit Hort komplett saniert. Es entstanden u.a. ein neuer Anbau für die Toiletten und die Garderobe, durch Ausbau des Dachgeschosses zwei neue Horträume und im Kellerbereich ein neuer Werkraum sowie die sanierte Essenausgabe mit Speisesaal. Der Pausenhof bekam eine befestigte Oberfläche und wurde mit neuen Spielelementen ausgestattet. Während der Sanierung April 2022 bis Februar 2024 galt die Schule in Gesau als Ausweichquartier.



Rückwärtige Ansicht des Schulgebäudes mit Anbau links und befestigtem Pausenhof.

**Was sonst noch passierte:**

Stadt erinnerte im 70. Todesjahr an Landschaftsmaler Louis Lejeune; Meißner Porzellanglockenspiel im Rathausurm spielte Frühjahrmelodien; Stadtverwaltung beteiligte sich an Woche der offenen Unternehmen; Oberbürgermeister lud zur Auftaktveranstaltung Stadtelternrat; Seniorenbeirat organisierte erste Seniorenakademie und gemeinsames Radeln im neuen Jahr; Oberbürgermeister hieß Neugeborene willkommen und übergab Babyscheckhefte; über 11.000 Frühblüher durch Baubetriebshof gepflanzt; 1. Vereins- und Ehrenamtsstammtisch zeigte 70 teilnehmenden Vereinen Förder- und Vernetzungsmöglichkeiten auf; Lockerung der Leinenpflicht nach Bürgerdialog mit Hundefreunden

## April

Zur Erhöhung der Attraktivität des Glauchauer Marktplatzes hat die Stadt Glauchau die Fertigung von Metalltrögen und eine Bepflanzung mit Anwuchspflege beauftragt. Die Tröge wurden am 09.04. durch den Baubetriebshof aufgestellt und mit Formgehölzen mit Unterpflanzung bepflanzt. Die Pflanztröge fügen sich in das Gesamterscheinungsbild ein.

Zwischen den Pflanztrögen wurden Sitzbänke angeordnet, um die Aufenthaltsqualität zu steigern. Die fünf Sitzmöbel und acht Pflanztröge werden ganzjährig auf dem Markt belassen. Zu Großveranstaltungen kann das mobile Grün umgestellt werden. Das Aufstellen der Pflanzkübel ist nur ein erster Schritt zur Aufwertung des Marktplatzes.



Hier lässt sich gut sitzen.

\* \* \*

Ab Anfang 2025 wird die Berufsakademie Sachsen zur Dualen Hochschule Sachsen (DHSN) weiterentwickelt und damit die 15. Staatliche Hochschule des Freistaates. Die Gründungsphase der Dualen Hochschule Sachsen startete am 01.04.2024. Im Zuge dieser Gründungsphase und des bevorstehenden Hochschulstandortes Glauchau besuchte Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow im Rahmen der Kampagne „SPIN2030. Wissenschaftsland Sachsen“ am 29.04. die Staatliche Studienakademie Glauchau. Vor der Veranstaltung gab es mit dem Staatsminister einen Fototermin mit einem symbolischen Ortseingangsschild.



Der Namenszusatz Hochschulstadt soll auf den Hochschulstandort Glauchau hinweisen.

### Was sonst noch passierte:

Mehr als 1.550 Glauchauer sorgten beim Frühjahrsputz für Sauberkeit in der Stadt; Kinder der Kita Reinholdshain säten für eine Blühwiese; Sternennacht der Glauchauer Innenstadthändler musste erstmals wegen schlechtem Wetter abgesagt werden; zum „Tag des Baumes 2024“ Baum des Jahres im Scherbergpark gepflanzt; neue legale Fläche für Graffiti-Kunst in der Sachsenallee freigegeben; Ausstellung des Glauchauer Malzirkels in Bibliothek anlässlich des 125. Jubiläums eröffnet; Richtlinie zur Umsetzung des Bürgerbudgets Kernstadt vom Stadtrat beschlossen; zugelassene Wahlvorschläge für Stadtrats- und Ortschaftsratswahl öffentlich bekanntgemacht; Traditionsfeuer loderten am 30.04.

## Mai

Die erweiterte und umgestaltete Freizeitfläche am Spielplatz im Ortsteil Voigtlaide wurde eingeweiht. Die Arbeiten für den 2. Bauabschnitt hatten im Juni 2022 begonnen. Entstanden ist für rund 437.000 Euro - davon Fördermittel in Höhe von rund 256.400 Euro - eine ca. 2.000 m<sup>2</sup> große gestaltete Fläche, die den vorhandenen Spielplatz unter Berücksichtigung auf die Nutzung bewegungsorientierter Aktivitäten und die Nutzung für Ball-sportarten erweitert.

Die Besucher und Nutzer können sich an einem modernen Aufenthaltsbereich zur Naherholung sowie aktiver Sport- und Freizeitgestaltung erfreuen. Durch die Funktions- und Ausstattungsmerkmale ist der Spielplatz generationsübergreifend vielfältig nutzbar.



Blick auf das Volleyballfeld, umlaufend führt ein Trimm-Dich-Pfad.

\* \* \*

Im Ergebnis eines zweieinhalb Jahre dauernden Provenienz-forschungsprojektes im Schloss Hinterglauchau mit dem Deutschen Zentrum Kulturgutverluste aus über 300 untersuchten Kunstgegenständen wurden aus der Paul Geipel Sammlung drei chinesische Vasen eindeutig der NS-Raubkunst (verfolgungsbedingte entzogene Kulturgut) zugeordnet. Sie gehörten einst zur Kunstsammlung des jüdischen Fabrikanten Ottmar Strauss. Nach Abschluss des Forschungsprojektes erfolgte am 28.05. im Festsaal von Schloss Hinterglauchau die feierliche Übergabe der drei Kangxi-Vasen aus Restitution an die Vertretung der Erben von Ottmar Strauss und die Unterzeichnung einer Vereinbarung zur Rückführung als Wiedergutmachung geschehenen Unrechts.



Das Vasen-Ensemble (um 1700) konnte an die rechtmäßigen Erben restituiert werden. Foto: Gregor Lorenz

### Was sonst noch passierte:

Radlerfrühling wieder erstmals mit Glauchauer Beteiligung; traditioneller Familientag bei der Feuerwehr Erich-Fraaß-Straße; MdB Carsten Körber auf Stippvisite zum Baufortschritt am Bismarckturm; Festveranstaltung der Stadt- und Kreisbibliothek anlässlich 125 Jahre Bibliothekswesen in Glauchau im Stadttheater; „Books meets Streets“ war Motto dekoriertes Schaufenster der Innenstadt mit Leseempfehlungen der Bibliothek; Oberbürgermeister lud zur Einwohnerversammlung; Sommerbad öffnete am 18.05.; Senioren-Informationsmesse im Simmel-Einkaufsmarkt; Spielplatzöffnung am Freizeitparadies nach Umgestaltung; Stadtrat beschloss Bauprogramm für Ausbau Pestalozzistraße

## Juni

Am 20.06. konnten nach umfangreichen Baumaßnahmen die sanierten Abschnitte von Schloss Forderglauchau (Stützwand, Innenhof und Fassade) durch den Oberbürgermeister feierlich freigegeben werden. Für diese Maßnahmen wurden in den Schloßer-Komplex rund 3,8 Mio. Euro investiert. Die Stützwand im Innenhof ist instandgesetzt und statisch gesichert worden. Der Innenhof Forderglauchau wurde grundhaft ausgebaut (inkl. Medienerneuerung und Trockenlegung). Zum Dritten erfolgte die Sanierung der Innenfassade. Die bearbeitete Fassadenfläche umfasste 1470 m<sup>2</sup>. 47 Holzfenster wurden überarbeitet, 110 Fenster ausgetauscht, sechs neue Türen eingebaut und zehn überarbeitet.



Die Gräflich Schönburgische Schlosscompagnie e.V. sammelte sich auf dem Schlosshof und eröffnete das Programm.

\* \* \*

Zahlreiche Veranstaltungen im Juni: Public Viewing im Theatergarten zur Fußball-EM. Dort fanden auch Gartenkonzerte statt. Zu den Terminen im Kultursommerangebot gehörte vor allem der 28. bis 30.06. – da wurde die Innenstadt beim Stadtfest zur Open Air Zone. Musikalisch wartete die Stadt mit Seed Tribute Band Music Monks, Doug Adkins and Band, Daniela Alfinito und Nea Marten auf. Am 29.06. wurde eine Blaulichtmeile mit Feuerwehr, DRK, ABSB und anderen auf der Leipziger Straße geboten. Die Besucher ließen sich von den heißen Temperaturen nicht abhalten und kamen zum Schauen, Bummeln, Feiern, Genießen und Spaß haben.



Der Glauchauer Marktplatz zum Stadtfest mit Hauptbühne und kulinarischen Angeboten. Fotos (11): Stadt Glauchau

### Was sonst noch passierte:

Oberbürgermeister lud zum Stadtspaziergang und zur Kleingartenwanderung; Kommunal- und Europawahl holte am 09.06. Bürger/-innen an die Wahlurnen; 27. Glauchauer Kirchenmusiktag in der St.-Georgenkirche; 18.06. SommerKunstWerkstatt des Kunstvereins begonnen; Eröffnung Buchsommer Sachsen in der Bibliothek; Ostdeutsche Meisterschaften bei den Kanuten am Stausee; fast 300 Simsons bei kultiger Simson-Ralley „Red Bull Vogelfrei“ auf dem Glauchauer Marktplatz; Gedenkstein für Formgestalter Karl Clauss Dietel am Geburtshaus in Reinholdshain eingeweiht; Neptunstatue für Gründelteilch soll über 3-D-Druck-Verfahren nachgebildet werden; am Stadtgraben wird Radweg weiter ausgebaut

(Fortsetzung in Ausgabe Nr. 01/2025 am 17.01.2025)

Fachbereich Bürgerservice, Schule, Jugend:  
Umgang mit Silvesterfeuerwerk am 31. Dezember und 1. Januar

**Mit Sicherheit und Rücksicht entspannt in den Jahreswechsel**

Das Jahresende naht und damit das traditionelle Silvesterfeuerwerk. Auch in Glauchau und in den umliegenden Ortsteilen wird der Jahresabschluss mit Feuerwerkskörpern, Böllern, Mehrschussbatterien und Ähnlichem gefeiert. Dabei kommt es regelmäßig zu Verbrennungen und Verletzungen, weil Feuerwerkskörper nicht nach Gebrauchsanleitung verwendet, beziehungsweise illegale oder selbstgebaute Silvesterböller abgebrannt werden.

Um einen reibungslosen Silvesterabend verbringen zu können, sollten Sie darauf achten, dass Feuerwerkskörper mit der CE-Kennzeichnung sowie der vierstelligen Kennziffer der für die Zulassung verantwortlichen, benannten Stelle in der EU gekennzeichnet sind. Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung in Berlin (BAM) hat als benannte Stelle die Kennziffer 0589.

Beachten Sie, dass in der Nähe von Krankenhäusern, Seniorenresidenzen und Altenheimen das Abbrennen von Feuerwerkskörpern generell untersagt ist. Silvesterfeuerwerk sollte niemals unter Alkohol- oder Drogeneinfluss abgebrannt werden.

Die Feuerwerke mit der Kennzeichnung „Kat 1“ (Kategorie 1), die sogenannten Tischfeuerwerke, Wunderkerzen und andere Artikel, die für den Gebrauch im Haus bestimmt sind, dürfen von Personen ab 12 Jahren abgebrannt werden - und dies das ganze Jahr über. Tischfeuerwerk sollte immer auf einer feuerfesten Unterlage und nicht in der Nähe brennbarer Materialien, zum Beispiel Gardinen oder Weihnachtsbaum, abgebrannt werden.

Feuerwerk mit der Kennzeichnung „Kat. 2“ (Kategorie 2) darf nur an Personen über 18 Jahren verkauft und von diesen abgebrannt werden. Zur eigenen Sicherheit und der Sicherheit umstehender Personen ist unbedingt die Gebrauchsanweisung zu beachten. Die in der Gebrauchsanleitung angegebenen Schutzabstände zu Personen und brennbaren Materialien, wie zum Beispiel Hecken oder Büsche, sind zur Verhütung von Bränden einzuhalten.

Die Blindgänger – also Feuerwerk, das nicht korrekt zündet – sollten Sie auf keinen Fall erneut anzünden, sondern dieses nach einer Abkühlzeit über den Restmüll entsorgen.

Noch sicherer ist es, die Feuerwerkskörper zusätzlich unbrauchbar zu machen. Feuerwerkskörper niemals selbst herstellen oder an gekauftem Feuerwerk „herumbasteln“.

Das Abbrennen solcher nicht zugelassenen Feuerwerkskörper birgt unbekannt Risiken und stellt nach § 40 Sprengstoffgesetz eine Straftat dar.

Die Feuerwerkskörper, wie Raketen, niemals aus der Hand starten. Als „Abschussrampen“ für Raketen sind zum Beispiel in Getränkekästen gestellte leere Flaschen geeignet.

Bei Batterie-Feuerwerken ist auf einen waagerechten und festen Stand zu achten, damit die Funkengarben senkrecht nach oben steigen können. Der Balkon ist zum Abschießen von Raketen oder Batteriefeuerwerken ungeeignet. Raketen werden durch die darüber liegenden Balkone oder Dachvorsprünge abgelenkt. Funkengarben von Batteriefeuerwerken können eine Höhe von 90 Metern erreichen. Richten Sie Feuerwerkskörper nie gegen Menschen, Tiere oder Gebäude. Insbesondere in der Nähe von Scheunen und von Fachwerkhäusern sollten Sie auf das Abbrennen von Feuerwerk ganz verzichten.

Ein bereitgestellter Eimer Wasser oder Feuerlöscher (Schaumlöscher) können helfen, entstehende Brände schnell zu löschen. Sollte es dennoch zu einem Brand kommen, rufen Sie die Feuerwehr unter der Notrufnummer 112.

**Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Tiere**

Was für uns Menschen eine ausgelassene Stimmung und einen farbenprächtigen Himmel bedeutet, ist insbesondere für viele Wildtiere, aber auch für Haus- und Nutztiere mit enormem Stress verbunden. Wichtig ist, Katzen und Hunden Rückzugsmöglichkeiten zu bieten, damit sie sich sicher fühlen können. Geschlossene Fenster und heruntergelassene Rollläden dämpfen die Geräusche zusätzlich ab. Außerdem ist die Anwesenheit einer vertrauten Bezugsperson sehr wichtig, wenn diese beim Haustier bleibt und ihm durch entspannten Umgang Sicherheit vermittelt.

An Waldrändern, in öffentlichen Grünanlagen, in der Nähe von Tierparks und Ställen sollten Feuerwerke unterlassen werden. Gerade die Winterzeit stellt für die Wildtiere eine besondere Herausforderung dar. Mit Einsetzen des Feuerwerks geraten sie in Panik, rennen los und verbrauchen überlebenswichtige Energiereserven. Zudem können Wildtiere, die in Panik losrennen, Verkehrsunfälle verursachen.

**Feuerwerksmüll richtig entsorgen**

Abgebrannte Feuerwerkskörper müssen sach- und fachgerecht entsorgt werden, denn sie enthalten zahlreiche Chemikalien, die vor allem bei einsetzendem Regen und tauendem Schnee in unser Ökosystem gelangen. Zudem stellen sie auch eine Gefahr für Haus-, Wild- und Nutztiere dar.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und kommen Sie gut und sicher in das neue Jahr. □

Anzeige

**Oliver Fritzsche**  
Kfz-Meisterbetrieb



*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!  
Für das kommende Jahr Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und viel Erfolg.  
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.*

- \* Kfz-Instandsetzung
- \* Inspektion
- \* Abgasuntersuchung
- \* Ölservice
- \* Reifen
- \* Bremsen
- \* Hauptuntersuchung

Rothenbacher Straße 77, 08371 Glauchau  
Tel. (03763) 400 625, [www.kfz-fritzsche.de](http://www.kfz-fritzsche.de)

**Tischlerei Braune**



Inh. Thomas Braune  
**Innungsfachbetrieb**  
Alte Jerisauer Straße 8  
08371 Glauchau  
Ortsteil Jerisau  
Telefon: 03763 52405  
Telefax: 03763 442847  
[www.tischlerei-braune.de](http://www.tischlerei-braune.de)

**Möbel - Küchen - Türen - Innenausbau**

## Die AG Zeitzeugen berichtet: Weihnachtsbaum und echte Kerzen

(Ende der 1950er/Anfang der 1960er Jahre)

Weihnachten ohne echten Weihnachtsbaum und Wachskerzen kam in unserer Familie gar nicht in Frage. Sobald die geschlagenen Bäume zum Verkauf angeboten wurden, begann die Suche nach dem perfekten Baum, der die Zeit bis zum 24. Dezember in einem Wassereimer zu überdauern hatte.

Eine Fichte sollte es sein, ca. 1,80 m hoch, ebenmäßig gewachsen mit schöner, nicht zu langer Spitze. Nicht immer erwischten wir so ein Prachtexemplar. Dann waren Fantasie und Eigeninitiative gefragt. Hier wurde ein Ast abgesägt, dort einer eingesetzt, manche Äste vertrugen einen Rückschnitt, andere band man „auf Zug“ zusammen, um die gewünschte Optik zu erreichen. Diese Arbeit musste bis zum Weihnachtstag erledigt sein. Am Vormittag des Heiligen Abends brachte Vater den Baum im Wohnzimmer in Position und wollte von nun an nicht mehr gestört werden. Er schmückte den Baum.

Als erstes brachte er die Halter für die echten Wachskerzen an. Sie mussten weit an den Spitzen sitzen, ohne die Äste herunter zu biegen und sie durften keine Ästchen über sich haben. Danach folgten die silbernen Kugeln und eine rote Glocke. Zum Schluss behängte er die Äste mit Lametta. Die Verwandtschaft aus (West-) Berlin schickte im Vorweihnachtspäckchen immer wieder Nachschub an „Blei-Lametta“. Diese schweren

Silberfäden hängte Vater Stück für Stück ganz dicht auf die Äste, wodurch der Eindruck eines Wasserfalles entstand. Nun erst bekamen die Kerzen ihren Platz in den Halterungen, denn jetzt störten sie nicht mehr beim „Lamettieren“.

Mutti deckte die Kaffeetafel. Während ich die Gäste empfing, Schals und Mützen verstaute und Hausschuhe verteilte, zündete Vati die Kerzen an. Nachdem er das rote Glöckchen geläutet hatte, durften alle im Wohnzimmer an der Kaffeetafel Platz nehmen. Es wurde gesungen, erzählt, gelacht, später Rommé gespielt. Alle Jahre wieder – bis zu jenem Jahr...

Ein leises knisterndes Geräusch schreckte uns auf. Über einer Kerze hatte sich ein Ästchen entzündet und erste kleine Flämmchen griffen nach den Nadeln. Vater, der immer unmittelbar vor dem Baum saß, sprang auf und drückte die beginnende Katastrophe aus. Heute weiß ich nicht mehr, ob er mit bloßen Händen zugriff oder ein nasses Tuch benutzte. Ein Eimer mit Wasser stand ja immer unter unserem Baum. So viele Jahre war alles gut gegangen, aber jetzt saß der Schreck tief.

Zum Glück gab es inzwischen auch elektrische Baumbeleuchtungen. Von diesen wollte Vater bisher zwar nichts wissen, aber im kommenden Jahr hatten auch wir eine erworben.

Angelika Grau



Anzeige



Thurmer Straße 7  
08371 Glauchau  
Tel./Fax: 03763 / 22 63  
www.voigtlaide.de

Tradition seit 1725  
★★★

**Wir wünschen unseren werten Kunden und Gästen  
eine wunderschöne Weihnachtszeit  
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.**



### Praxis für Ergotherapie Ute Thieme

*Wir wünschen unseren Patienten sowie deren Angehörigen,  
den Ärzteteams und Pflegekräften  
eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit sowie ein  
gesundes und erfolgreiches neues Jahr.*

*Danke für Ihr Vertrauen.*

*Im Namen des gesamten Teams*  
Ute Thieme

Güterbahnhofstraße 31 • 08371 Glauchau  
Telefon: 03763 - 41 98 029 • Fax: 03763 - 41 98 317  
E-Mail: ut-th-ergotherapie@gmx.de



**Frohe Weihnachten  
und vielen Dank.**

Wir sorgen immer gern für Ihre Mobilität.

wünscht  
Autohaus Spranger GmbH  
Bayernweg 22 (an der B 175)  
08371 Glauchau · Tel. 03763 7999-0

## Herbstlauf 2024 – eine Nachlese

Am letzten Oktobersonntag hieß es wieder „Laufschuhe an und los geht’s“ zum 37. Glauchauer Herbstlauf. Insgesamt 2.275 Läuferinnen und Läufer sowie 123 Walkerinnen und Walker konnten bei sonnigem Herbstwetter auf ihren Strecken ihr Bestes geben. Damit wurde der bisherige Teilnehmerrekord aus dem Jahr 2016 nur knapp verfehlt.

Beim Halbmarathon kamen insgesamt 330 Laufenthusiasten ins Ziel, wobei sich Max Betsch vom SC DHfK Leipzig den Siegerpokal mit der respektablen Laufleistung von 1:12:24 h sicherte. Bei den Frauen überzeugte Franziska Schneider vom gleichen Verein, die mit einer Zeit von 1:31:21 h die Ziellinie als Erste überquerte. Glückwunsch an das schon fast traditionell siegreiche Halbmarathon-Team des SV Vorwärts Zwickau mit 4:03:03 h bei den Männern. Das beste weibliche Team der Running Girls setzte sich mit einer Zeit von 5:00:22 h durch.

Auf der 10 km-Distanz, die ein Teilnehmerfeld von 755 Finishern umfasste, siegte bei den Männern der Glauchauer Lokalmatador Tom Förster (LG Braunschweig) mit einem neuen Streckenrekord von 30:30 min. Bei den Frauen dominierte Selina Planken (Dresdner SC 1898) mit 38:37 min. Alle Teilnehmer und Ergebnisse sind auf der Internet-Seite [www.glauchauer-herbstlauf.de](http://www.glauchauer-herbstlauf.de) zu finden.

Hervorzuheben sind in diesem Jahr wieder die starken Teilnehmerfelder bei den 1,1 km mit insgesamt 420 Jungen und Mädchen sowie auf der 3,2 km-Distanz mit 610 Läuferinnen und Läufern. In der Altersklasse U12 über 1,1 km konnte sich der Glauchauer Levi Esche (VfB Empor Glauchau) mit einer Zeit von 4:16 min gegen seine Konkurrenten durchsetzen. An dieser Stelle seien auch die Schulen/Vereine mit den meisten Teilnehmern genannt: das Georgius-Agricola-Gymnasium Glauchau, die Saxony International School Glauchau sowie der SV Lok Glauchau-Niederlungwitz.

Traditionell werden die Startgelder des Freie Presse-Firmen-, Vereins- und Familienlaufes (3,2 km) gespendet. In diesem Jahr konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Niederschindmaas über einen Betrag von 1.500 € freuen. Dies ist auch ein Dankeschön an die Kameradinnen und Kameraden für die jahrelange Unterstützung des Herbstlaufes bei der Streckenabsicherung und Verpflegung. Die TSG Glauchau möchte sich an dieser Stelle bei den weiteren unzähligen Helfern und Unterstützern für das unkomplizierte Miteinander und Engagement ganz herzlich bedanken.



Läuferinnen u. Läufer auf der 10 km-Strecke im Glauchauer Gründelpark



Start 1,1 km Jungen, Fotos: Dirk Dießel (dsl factory)

**Ein besonderer Dank geht an unsere Hauptsponsoren für ihre großzügige Mitwirkung und Unterstützung:** Kreissportbund Zwickau; STRATA Bau GmbH, Meerane; SIGMA Gesellschaft für Systementwicklung und Datenverarbeitung mbH Chemnitz; besico Sachsenland GmbH, Glauchau; Glückauf-Brauerei GmbH, Gersdorf; Sparkasse Chemnitz; STOLL Bauplanung GmbH & Co. KG, Zwickau; RRU Abfluss-, Kanal- und Rohrreinigung GmbH, Chemnitz

Herzlich bedanken wir uns auch bei allen, die uns in irgendeiner Weise geholfen haben: Mühlenbäckerei Clauß GmbH, Mülsen; Spiegel & Pohlens Versicherungsmakler GmbH, Hamburg; Gü-Sport Mode-Freizeit-Reise-Vertriebs GmbH, Glauchau; Autosattlerei Keller, Remse; IKK Classic; Freistaat Sachsen, Staatsministerium des Innern; schulz aktiv reisen e.K., Dresden; Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG (Freie Presse); LEITER-LETT Fa. Max Präßler, Glauchau; Bequemschuhhaus Haubold GmbH, Crimmitschau; Triathlon Batterien GmbH Glauchau; Lorenz Dental Glauchau GmbH & Co. KG, Glauchau; Zwickauer Verkehrstechnik Roßberg GmbH, Zwickau; Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft e.G.; Bönsch GmbH, Kleinbusbetrieb, Glauchau; Claus Nicolas Fritzsche, Ffh Fachplanung für Haustechnik, Glauchau; Autohaus Spranger GmbH, Glauchau; Friweika eG, Weidensdorf; Autohaus Bert Müller GmbH, Glauchau; Kaufland Warenhandel Mittel-Sachsen GmbH & Co. KG; Fruchthof Meißen, Lager Meerane-Guteborn; ALROWA Design.Druck & Co., Lichtenstein; Event-Team Meisel GmbH, Lugau; Gärtnerei Burckhardt, Inhaber T. Neubert, Glauchau; OBI-Baumarkt Meerane; Media-Markt TV-Hifi-Elektro GmbH Meerane; MK Gravurservice, Berlin; Massage-Team Pit & Co.; Restaurant „SIRTAKI“, Glauchau; Gründelhaus mit Bootsverleih, Inh. I. Bachmann und M. Zahn, Glauchau; Bäckerei Zwicker, Glauchau; Fleischerei Beyerlein, Glauchau; B & D Büka und Digitaldruck GmbH, Glauchau; Spar-Land Handels GmbH, Spielzeug-Land Glauchau; H+L Baustoff GmbH, Glauchau; Vollmann Presstechnik GmbH & Co. KG, Crimmitschau; Glauchauer Marktrestaurant (Städtische Altenheim Glauchau gGmbH); Meeraner Dampfkesselbau GmbH

Ebenfalls hervorragend unterstützt wurden wir von: Oberbürgermeister der Stadt Glauchau, Herrn Marcus Steinhart; Fachbereiche der Stadtverwaltung Glauchau: Kulturbetrieb/Fachbereich für Sicherheit, Ordnung u. Verkehr/Kommunale Immobilien/Baubetriebshof/Wirtschaftsförderung/Pressestelle; Polizeirevier Glauchau; Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Niederschindmaas; Stadtteilfeuerwehr Glauchau/Unterstadt; Freiwillige Feuerwehr Wernsdorf; Mitarbeiter der Sachsenlandhalle, Ltg. Herr Portack; Landkreis Zwickau: Wirtschaftsförderung und Pressestelle; Sportmoderator Andreas Clauß; Sportmoderator Bernd Lindner; Zeitnahmefirma „ziel-zeit“, Wandlitz; RATAGS Holzdesign HEIPRO GmbH; Graveurbetrieb Otto Riedel, Inh. I. Konitzer, Zwickau; DRK Glauchau und Dr. Thomas Schröder aus Glauchau; Berufsakademie Glauchau; Diakonie – Werkstatt für angepasste Arbeit „Lebensbrücke“ Niederlungwitz; DJ Andreas Kawa, bc-eventservice; Fotograf Dirk Dießel, dsl factory; Wanderfreunde Glauchau e.V.; Kindervereinigung Glauchau e.V.; Stauseeverein, Herr Schleife; Privilegierte Schützengesellschaft 1551 e.V. Glauchau; Meetagirls Cheerleader Meerane; Kanusport- u. Spielverein Glauchau e.V.; MaBiDaTi LEGOWelt mit Familie Schenker; TSV Wernsdorf; Kleingartenverein Glauchau Ost e.V.; Westsächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH, Remse

Die TSG Glauchau wünscht allen Beteiligten und den Familienangehörigen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie einen sportlichen Rutsch in ein gesundes Jahr 2025. Wir freuen uns auf die zahlreichen Teilnehmer und Gäste zum 38. Glauchauer Herbstlauf am Sonntag, den 26. Oktober 2025.

Matthias Winter  
TSG Glauchau e.V.





## STADTTHEATER

Theaterstraße 39  
08371 Glauchau  
Tel.: 03763/2421  
Fax: 03763/2809  
Internet: [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de)  
E-Mail: [stadttheater@glauchau.de](mailto:stadttheater@glauchau.de)  
Karten im web-Shop: [theater-glauchau.reservix.de](http://theater-glauchau.reservix.de)

Tourist-Information  
Theaterservice  
Markt 1  
Tel.: 03763/2555

### Programm im Dezember und Januar

**Samstag, 14.12.2024, 19:30 Uhr**

**Katrin Weber – Oh, die Fröhliche**

*Die Veranstaltung ist ausverkauft.*

**Sonntag, 15.12.2024, 16:00 Uhr**

**Fairytaile Factory – Der Fall Däumeline – Das Kriminalmusical für die ganze Familie**

Die spannende Kriminaladaption, frei nach dem Märchen „Däumeline“ von Hans Christian Andersen, bekommt eine völlig neue Erzählebene und lädt kleine und große Besucher dazu ein, auf Spurensuche zu gehen und mitzurätseln. Tierische Charaktere, wie Frösche, Bienen, Mäuse oder Schmetterlinge lassen jeden Zuschauer schnell in diesen farbenfrohen und kostümgewaltigen Mikrokosmos eintauchen. Selbstgeschriebene Songs unterstreichen jeden individuellen Charakter und die witzigen Dialoge zaubern den ein oder anderen Schmunzler hervor.

**Mittwoch 18.12.2024, 09:30 Uhr**

**Der Schneehase – Musical**

Eine aufregende Weihnachtsgeschichte erwartet das Publikum im Musical „Der Schneehase“, inszeniert durch Schüler, Eltern, Lehrer und Ehemalige des Georgius-Agricola-Gymnasiums Glauchau. Alles scheint wie immer ganz normal auf dem Weihnachtsmarkt zu verlaufen. Doch dann passieren mysteriöse Diebstähle. Zuerst verschwindet der kuschlige Schneehase Sebastian, dann die Katze von Janet, dann der Dackelhund Tom Sawyer und zu guter Letzt wird ein Penner namens Paul mit dem Weihnachtsmann verwechselt und um Hilfe gebeten. Es entsteht ein starkes Team, das sich auf die Suche nach den vermissten Tieren begibt. Ob es ein Happy End geben wird und was noch alles so passiert, können Sie in der Gemeinschaftsproduktion von über 100 Beteiligten erleben.



**Mittwoch 18.12.2024, 18:30 Uhr**

**Der Schneehase – Musical**

**Mittwoch 19.12.2024, 09:30 Uhr**

**Der Schneehase – Musical**

**Mittwoch 19.12.2024, 18:30 Uhr**

**Der Schneehase – Musical**

**Freitag 20.12.2024, 17:00 Uhr**

**Sinfonisches Konzert zur Weihnachtszeit – mit der Vogtland Philharmonie**

**Sonntag 22.12.2024, 18:00 Uhr**

**Heinz Rudolf Kunze – Das sagt der Richtige**

Heinz Rudolf Kunze ist wortgewandter, intellektueller Poet und Rockmusiker. Hits wie „Dein ist mein ganzes Herz“, „Lola“, „Finden Sie Mabel“,

„Aller Herren Länder“ oder „Leg nicht auf“ machten ihn berühmt und lieferten den Soundtrack einer ganzen Generation. Nach einer fulminanten Tour mit seiner Band im Januar und Februar 2024 vor ausverkauften Häu-



usern in ganz Deutschland geht der Rockpoet nun auf große Solotour. „Das sagt der Richtige“ ist alles, was Heinz Rudolf Kunze ausmacht und trotzdem reduziert auf das Wesentliche: Kunze, seine Gitarre, sein Klavier und seine Songs. Egal, ob Fan der ersten Stunde, Dauergast oder Neuling: Diesen HEINZ RUDOLF KUNZE sollte sich niemand entgehen lassen. Das neue Programm ist für alle, die seine Songs lieben, seine feingeistigen Texte schätzen und für die, die schon immer hofften, Heinz Rudolf Kunze irgendwann zufällig beim Bäcker zu treffen, denn: Persönlicher war KUNZE noch nie und wird es ihn sicher auch nicht mehr geben. Neben vielen Hits gibt es auch Songs vom neuen, mittlerweile 39. Studioalbum des Hannoveraners zu hören. Ein Album wie ein Blick durch ein Kaleidoskop, mit vielen verschiedenen Farbtönen und Mustern, kritisch und nie den Kern der Menschenfreundlichkeit vermissend, intim und doch mit Weitblick.

Heinz Rudolf Kunze bleibt dabei kantig, wird nie zum Mitläufer. Über die Jahrzehnte mischt er sich immer wieder in gesellschaftliche Diskussionen ein, hält mit seiner Meinung nicht hinter den Berg. Ob in der Anti-Atom- und Friedensbewegung Anfang der 80er, „Band für Afrika“, „Rock gegen rechte Gewalt“, bis heute stellt er sich seiner politischen Verantwortung als Künstler und Mensch.

**Dienstag 31.12.2024, 19:00 Uhr**

**Simon & Garfunkel Revival Band – Feelin' Groovy**

*Die Veranstaltung ist ausverkauft.*

**Freitag 03.01.2025, 17:00 Uhr**

**Neujahrskonzert – mit der Vogtland Philharmonie**



Schwungvoll und heiter begrüßt die Vogtland Philharmonie das neue Jahr im Stadttheater Glauchau und lädt unter ihrem bewährten Motto „Beliebte Melodien zum Jahreswechsel“ zum Neujahrskonzert ein. Unter Leitung ihres Chefdirigenten, der mit humorvollen Moderationen auch durch das Programm führen wird, erleben die Besucher die schönsten Ausschnitte bekannter Opern, Operetten und Musicals. Neben dem Sinfonieorchester aus Greiz und Reichenbach dürfen Sie sich auch auf außergewöhnliche Solisten freuen.

Änderungen vorbehalten. Weitere Infos auf [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de).

Karten zu den Veranstaltungen erhalten Sie an der Tourist-Information, Markt 1, 08371 Glauchau, unter Telefon: 03763/2555 oder im web-Shop unter [theater-glauchau.reservix.de](http://theater-glauchau.reservix.de)

## Stadt- und Kreisbibliothek



Tel.: 03763/3728

E-Mail: [skb@glauchau.de](mailto:skb@glauchau.de)

Internet-Adresse: <https://glauchau.bibliotheca-open.de/>



Foto: Frank Höhler



Kinderbibliothek

Tel.: 03763/3728

Die Bibliothek im Schloss Forderglauchau zählt zu einer der Schönsten in Sachsen und bietet auf 750 m<sup>2</sup> einen Bestand von rund 50.000 Medien an.

Neben Romanen und Sachbüchern gibt es etwa 60 Zeitschriften im Abonnement, DVDs, CDs, Spiele, Hörbücher und Konsolenspiele.

Die kostenlose Ausleihe von E-Books ist ebenfalls möglich.

### Öffnungszeiten:

Mo., Do., Fr. 14:00 – 18:00 Uhr  
 Di. 10:00 – 18:00 Uhr  
 Mi. geschlossen  
 Sa. 10:00 – 12:00 Uhr

**Vom 23. bis 31. Dezember 2024 sowie am 1. Januar 2025 bleibt die Bibliothek geschlossen.**

### Öffnungszeiten Zweigstellen:

Gymnasium Mo. 11:00 – 14:00 Uhr,  
 Wernsdorf Do., vierzehntägig 14:00 – 18:00 Uhr,  
 Niederlungwitz Di. + Do. 13:00 – 18:00 Uhr

Die Zweigstelle Gesau bleibt dauerhaft geschlossen.



## Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau

Die im Herzen der Stadt Glauchau gelegene Schlossanlage der Herren von Schönburg beherbergt heute u.a. das

Museum und die Kunstsammlung.

Zu den wichtigsten Sammlungen gehören Gemälde, Grafik und historische Möbel sowie der umfangreiche Bestand an Malerei und Plastik des 19. und 20. Jahrhunderts, der durch die Schenkung von Paul Geipel ins Museum gelangte.

### Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag sowie an Feiertagen: 11:00 – 17:00 Uhr  
 montags und dienstags geschlossen

### Weihnachten und Neujahr:

24.12.2024 geschlossen  
 25.12.2024, 11:00 – 17:00 Uhr  
 26.12.2024, 11:00 – 17:00 Uhr  
 31.12.2024 geschlossen  
 01.01.2025, 11:00 – 17:00 Uhr



Foto: © Museum

Schlossplatz 5a, 08371 Glauchau

Tel: 03763/777580

[schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de)

[www.schloesserland-sachsen.de](http://www.schloesserland-sachsen.de)

## Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e. V.



### Aktuelle Ausstellung: „Willkommen in Glauchau“

Fotoprojekt der Stadt Glauchau  
 anlässlich Kulturhauptstadt Chemnitz 2025  
 bis 19.01.2025

### Nächste Ausstellung: Zäsuren & Vorsätze

Vereinsausstellung  
 24.01. – 23.03.2025  
**Eröffnung am 23.01.2025, 19:00 Uhr**

### Ausstellung im Rathaus:

#### Von Schlössern und Burgen in unserer Region

Grafiken und Ölmalerei  
 Steffen Gröbner, Dresden  
 bis 14.03.2025



Foto: © Galerie

### Öffnungszeiten Galerie art gluchowe, Schloss Forderglauchau:

Dienstag bis Freitag 11:00 – 17:00 Uhr  
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 14:00 – 17:00 Uhr

### Weihnachten und Neujahr:

23.12. und 24.12.2024 geschlossen  
 25.12. bis 29.12.2024, 14:00 – 17:00 Uhr  
 30.12.2024 bis 01.01.2025 geschlossen

Ab 02.01.2025 gelten die regulären Öffnungszeiten.

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Termine unserer Veranstaltungen auf unserer Homepage: [www.artgluchowe.de](http://www.artgluchowe.de) und bei Facebook oder Instagram.

Anzeige

## ELEKTROMEISTER

*Gunder Schumann*



- Elektroinstallationen aller Art
- E-Check
- Elektroheizungen
- Elektrogeräte

*Ich wünsche meinen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr, Gesundheit, Glück und Erfolg.  
 Zum 31.12.2024 beende meine gewerbliche Tätigkeit aus Altersgründen. Für Ihr langjähriges Vertrauen in meine Arbeit bedanke ich mich herzlichst.*

An der Bergschmiede 1 · 08371 Glauchau  
 Tel.: (03763) 51 42 · Fax: (03763) 48 85 83



## EKKERT

08371 Glauchau, Clementinenstraße 26

Verkauf • Vermietung **IMMOBILIEN**  
 Finanzierung • Verwaltung

### Sie planen Ihr Haus, Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Grundstück zu verkaufen?

Gern beraten wir Sie unverbindlich zur bevorstehenden Verkaufsabwicklung und vermitteln Ihnen vorhandene Kaufinteressenten.

[www.ekker-immobilien.de](http://www.ekker-immobilien.de)

Telefon: 03763 40 49 04 ♦ Mobil: 0172 700 14 35



## Himmliche Weihnachten Für Familien

Begleitet von einem himmlischen Gefährten erleben Kinder, Eltern und Großeltern einen erlebnisreichen Schlossrundgang in der Adventszeit: Gemeinsam singen wir Weihnachtslieder am Flügel, entdecken Sternenhimmel und Wattewölkchen, Goldglanz und Spitzenrüschen, erkunden festliche Räume sowie Spielzeug für Jungen und Mädchen. Und gemeinsam blicken wir in den Adventskalender: Ob denn für jeden etwas darin ist? Abschließend stärken wir uns noch mit Spekulatius und warmen Tee auf dem stimmungsvoll beleuchteten Schlosshof. Wenn es dann beginnt zu schneien, kann Weihnachten kommen... Für Kinder von 6 bis 9 Jahren und jung gebliebene Erwachsene. Voranmeldung erbeten unter 03763/ 777580

Mittwoch, 18. Dezember, 14.30 Uhr  
Sonntag, 22. Dezember, 14.30 Uhr

Museum und Kunstsammlung  
Schloss Hinterglauchau

Große Kreisstadt  
GLAUCHAU

Schlossplatz 5a | 08371 Glauchau  
Tel. 03763 777580 | Email: schlossmuseum@glauchau.de | www.schlosserland-sachsen.de



## Wenn die Tage des Jahres zu Ende sind ... Ein poetischer Schlossrundgang mit Kaffee und Kuchen

Im Schloss Hinterglauchau erwartet das Publikum zum Jahresausklang erneut ein poetischer Schlossrundgang. Dabei dienen die Ausstellungsstücke und Schlossräume als Ideengeber und motivische Vorlagen für Gedichte und Erzählungen, die so manch geistreiche, wortgewaltige und humorvolle Entdeckung bereithalten. Lassen Sie sich verzaubern von Kunst, Gedichten und mehr.

Im Anschluss an den poetischen Schlossrundgang servieren wir Ihnen Kaffee und Kuchen im Kaminzimmer, wo Sie in anregender Gesellschaft das Jahr noch einmal Revue passieren lassen können und sich über Ihre Wünsche und Hoffnungen für 2025 austauschen können.

Samstag, 28. Dezember, 14.30 Uhr

12,00 Euro pro Person inkl. Führung, Kaffee und Kuchen  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Voranmeldung erbeten unter Tel. 03763 777580 oder E-Mail: schlossmuseum@glauchau.de.



Museum und Kunstsammlung  
Schloss Hinterglauchau

Große Kreisstadt  
GLAUCHAU

Schlossplatz 5a | 08371 Glauchau  
Tel. 03763 777580 | Email: schlossmuseum@glauchau.de | www.schlosserland-sachsen.de

Anzeige



## Weihnachtsausstellung O du fröhliche ...

30. November bis 9. Februar

Mittwoch bis Sonntag und Feiertage 11 bis 17 Uhr  
Montag und Dienstag sowie Heiligabend und Silvester geschlossen.

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2024, 11 bis 17 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2024, 11 bis 17 Uhr



Museum und Kunstsammlung  
Schloss Hinterglauchau

Große Kreisstadt  
GLAUCHAU

Schlossplatz 5a | 08371 Glauchau  
Tel. 03763 777580 | Email: schlossmuseum@glauchau.de | www.schlosserland-sachsen.de

# Tischlerei NEEF

Ein frohes  
Weihnachtsfest  
und alles Gute  
im neuen Jahr!

Inh: Tischlermeister Dominik Neef

Obere Muldenstraße 112  
08371 Glauchau  
Tel.: 03763/ 33 05  
Fax: 03763/ 71 08 04



## Schrauben+dübel

BLEICKER

vielfältig und  
speziell

08373 Remse/Sachsen • Kirchberg 18  
☎ 03763/2558 • Fax 3753

WIR DANKEN FÜR DIE  
GUTE ZUSAMMENARBEIT  
UND WÜNSCHEN  
UNSEREN KUNDEN  
SCHÖNE WEIHNACHTEN UND  
EIN GESUNDES NEUES JAHR!

VOM 23.12.24-03.01.25 GESCHLOSSEN



**Frohe Weihnachten**

Wir wünschen unseren Mitarbeitern,  
Klienten, Partnern, Freunden  
und Unterstützern eine  
besinnliche Weihnachtszeit  
und ein gutes Jahr 2025.



**SOZIALSTATION  
Glauchau e.V.**

Ulmenstr. 4 | 08371 Glauchau | Tel. 03763 711 001  
info@sozialstation-glauchau.de | www.sozialstation-glauchau.de



*Wir wünschen ein besinnliches  
Weihnachtsfest und  
bedanken uns für das  
entgegengebrachte  
Vertrauen.*

**STEFAN HEINIG**  
Dachdeckermeister

Dacheindeckungen aller Art | Fassadenverkleidungen  
Dachentwässerungen | Abdichtungen

Obere Straße 8 | 08371 Glauchau | Tel. 0162/3481261  
www.heinig-dach.de | kontakt@heinig-dach.de

*Physiotherapie*

**Wolfram Hergert-Poppitz**

Agricolastraße 8 • 08371 Glauchau  
Tel. 03763 - 3226

*Wir wünschen unseren Patienten  
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest  
und für das Jahr 2025 viel Gesundheit,  
Glück, Erfolg und Lebensfreude.*

**PORTAS®** Clever renovieren  
Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:  
**Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken**

*Frohe  
Weihnachten*



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl

Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmer Türen innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur. (Bsp: Dekor Eiche natur horo)

In vielen Haushalten stehen Küchen, die in die Jahre gekommen oder nicht mehr zeitgemäß sind, deren Kern aber noch gut erhalten ist. Anstatt viel Geld in eine komplett neue Küche zu stecken – nur weil einem eventuell Farbe oder Dessign nicht mehr gefallen – lohnt sich eine Küchenmodernisierung vom Spezialisten. Denn mit neuen Fronten und modernen Griffen lässt sich das Aussehen einer Küche ganz einfach verändern.

**PORTAS-Fachbetrieb Jörg Trommer**  [www.trommer.portas.de](http://www.trommer.portas.de)  
Meeraner Straße 184 • 08371 Glauchau  0 37 63 / 4 04 88 70



nadine böhmer  
körnerstr. 11 | glauchau  
☎ 03763 - 2192  
info@raumgestaltung-boehmer.de  
www.raumgestaltung-boehmer.de

Wir wünschen allen Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest und einen  
guten Start ins neue Jahr!

Gardinen & Deko | Sonnenschutz | Insektenschutz  
Polstern | Bodenbeläge | Farben & Tapeten



*Gutscheine  
erhältlich*



H ö r a k u s t i k

**Besser Verstehen!**

Fußgängerzone Glauchau  
☎ 03763 / 34 09

*Frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr!*



**Inter-Glas**  
GmbH

Wir wünschen  
unseren  
Kunden und  
Geschäftspartnern  
ein besinnliches  
Weihnachtsfest  
und für das neue  
Jahr viel Glück,  
Erfolg und  
Gesundheit.



Große Weberstraße 16 • 08371 Glauchau  
Telefon (0 37 63) 41 83 173 • Fax (0 37 63) 41 83 174  
E-Mail: Inter-Glas@t-online.de • www.inter-glas-wintergarten.de

*Für brillante  
Weihnachten*

begrüßen wir Sie zu den  
bekannten Öffnungszeiten und in der  
**WEIHNACHTSWOCHE:**

Montag, 23.12.2024 von 9:00 - 18:00 Uhr  
Heilig Abend, 24.12.2024 von 9:00 - 12:00 Uhr



**RÖMER**  
G o l d s c h m i e d e

Tel. 03764 – 58 79 805  
Badergasse 1  
08393 Meerane

## Sprechzeiten Seniorenbeirat der Stadt Glauchau

Der Seniorenbeirat der Stadt Glauchau ist eine zentrale Anlaufstelle für interessierte Senioren. Alle Seniorinnen und Senioren sind aufgefordert, sich am Geschehen und der Entwicklung ihrer Stadt zu beteiligen. Sprechtag ist an jedem dritten Mittwoch im Monat.

**Der nächste Sprechtag ist am Mittwoch, 18.12.2024.**

Ort: Anlauf- und Beratungsstelle First Step, Markt 9 in Glauchau  
Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr



## Sprechzeit Opferhilfe Sachsen e. V.

Einmal im Monat findet montags von 13:00 bis 16:00 Uhr in der Beratungsstelle „First Step“, Markt 9 eine Sprechzeit des Opferhilfe Sachsen e. V. statt.

Der Opferhilfe Sachsen e.V. ist eine professionelle Beratungseinrichtung für erwachsene Personen, Jugendliche und Kinder, die von einer Straftat betroffen sind oder diese bezeugen können oder sich über die Situation von Betroffenen informieren wollen. Wir beraten und unterstützen Sie unabhängig davon, ob Anzeige erstattet wurde oder nicht. Dieses Angebot ist kostenfrei, vertraulich und anonym. Eine vorherige Terminvereinbarung unter der Rufnummer 0375/3031748 ist erforderlich.

**Nächste Termine:** Montag, 06.01.2025  
Montag, 03.02.2025

**Kontakt:** Anlauf- und Beratungsstelle First Step  
Markt 9, 08371 Glauchau  
Telefon: 03763/6495367  
first.step@glauchau.de  
www.firststep.city



## Pflegeberatung im First Step

Ab sofort findet zweimal im Monat jeden zweiten und vierten Mittwoch eine Pflegeberatung in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr in der Beratungsstelle First Step (Markt 9) durch den Pflegedienst Floß statt.

Wird ein Mitglied der Familie aufgrund des fortschreitenden Alters oder einer Erkrankung pflegebedürftig, fühlen sich viele erst einmal hilflos. Meist sind Pflegebedürftige und deren Angehörige nicht ausreichend über die ihnen zustehenden Leistungen und mögliche Ansprüche informiert. Die Pflegeberatung stellt ein zentrales Bindeglied zwischen Bedarf und Versorgung dar.

Sich als Laie in der Welt der Pflege zurechtzufinden, ist nicht leicht, daher beraten und unterstützen wir Sie gern kostenfrei bei allen Fragen rund um das Thema Pflege.

**Nächste Termine:** Mittwoch, 08.01.2025  
Mittwoch, 22.01.2025  
Mittwoch, 12.02.2025

**Kontakt:** Anlauf- und Beratungsstelle First Step  
Markt 9  
08371 Glauchau  
Telefon: 03763/6495367  
E-Mail: first.step@glauchau.de  
Web: www.glauchau.de/firststep



## 4. Glauchauer Weihnachtsliedersingen im Ratshof



Bereits zum 4. Mal findet in Glauchau ein Weihnachtsliedersingen statt, organisiert vom Quartiersmanagement „Scherberg-nördliche Innenstadt“. Dieses Jahr findet diese kostenlose Veranstaltung am 3. Adventssonntag im Ratshof, Markt 1, statt, zu der alle Glauchauer und Gäste wieder ganz herzlich eingeladen sind.

Neben der „altbewährten“ Vorschulgruppe der Kita „Pustebume“ wird erneut der einheimische Musiker Knut Kielmann viele bekannte Weihnachtsweisen anstimmen und zum Mitsingen oder Summen animieren. Wir freuen uns auf Sie!

**Termin: Sonntag 15.12.2024, 14:30 Uhr**

Peter Dittmann  
Quartiersmanagement „Scherberg-nördliche Innenstadt“

## Blutspende auch über die Feiertage

**Deutsches Rotes Kreuz** Etwa 15.000 Blutspenden werden deutschlandweit täglich benötigt, um den Blutbedarf von Kliniken decken und die Patientenversorgung lückenlos sicherstellen zu können. Allein rund 1.750 Blutspenden sind es, die täglich in den fünf Bundesländern des gesamten Versorgungsgebietes des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost für Patienten zur Verfügung stehen müssen.

Damit die Patientenversorgung über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel stabil gehalten werden kann, bietet das DRK zusätzlich zu den regulären Dezemberterminen an ausgewählten Terminorten **Sonderblutspendetermine am 2. Weihnachtsfeiertag, Donnerstag, 26.12.2024 sowie am Samstag, 28.12.2024 und am Samstag, 04.01.2025, an.**

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: [www.blutspende.de/magazin](http://www.blutspende.de/magazin)

**Der nächste Termin der Blutspende ist Dienstag, 17.12.2024 von 13:30 – 19:00 Uhr im DRK Kreisverband Glauchau e.V., Plantagenstraße 1.**

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

## Tag der offenen Tür in der Lehngrundschule Oberschule

Die Lehngrundschule Glauchau, August-Bebel-Straße 60, öffnet ihre Türen am **17. Januar 2025** für alle interessierten Besucherinnen und Besucher. Von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr können im Schulhaus viele verschiedene Angebote genutzt werden.

Das Team der Lehngrundschule freut sich auf zahlreiche Kinder mit ihren Eltern.

Alle Informationen sind auch auf der Homepage der Schule zu finden: <https://www.lehngrund-oberschule.de>

Gern können weitere Fragen auch telefonisch gestellt werden (03763/2407).

S. Neumann  
Lehngrundschule Glauchau





## Lichtelfest 2024 beim SV Fortschritt Glauchau

Unser traditioneller Jahresabschluss wird wieder mit unserem Lichtelfest gefeiert!

Am vierten Advent, dem **22.12.2024**, von 14:00 bis 18:00 Uhr laden wir alle Freunde des Vereins ein, mit uns in besinnlicher Atmosphäre ein paar gemütliche Stunden zu verbringen und Weihnachten einzuläuten.

Es wird wieder allerhand für Euch organisiert. Leckere Köstlichkeiten vom Grill, schmackhafte Wintergetränke und süße Naschereien warten auf Euch. Die Kids können sich auf Ponyreiten freuen und auch die Eisenbahn wird wieder ihre Runden drehen. DJ Jörg untermalt das Ganze mit weihnachtlichen Klängen und auch das ein oder andere Lied soll zusammen angestimmt werden.

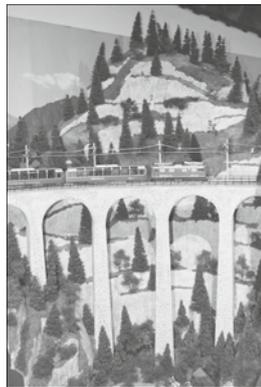
Also kommt vorbei und feiert mit uns! Wir freuen uns auf Euch!

Jens Sachse



## Modellbahnzüge rollen wieder in der Österreicher Straße

Der Modellbahnclub Glauchau e.V. führt traditionell seine Modellbahnausstellung zwischen den Feiertagen durch. Am **28.12. und 29.12.2024** öffnen wir die Türen für unsere Besucher in der Österreicher Straße 1a. Wir zeigen alle unsere Anlagen, die große Clubanlage in der Nenngröße HO, das Bahnbetriebswerk Glauchau als originalen Nachbau der Zeit um 1970 ebenfalls in HO, die Anlage nach Schweizer Motiven (Foto) in der Spurweite HOm, eine Anlage in Spur N, die Schmalspuranlage in HOe nach sächsischen Motiven und die digitale Neubuanlage in Spur TT.

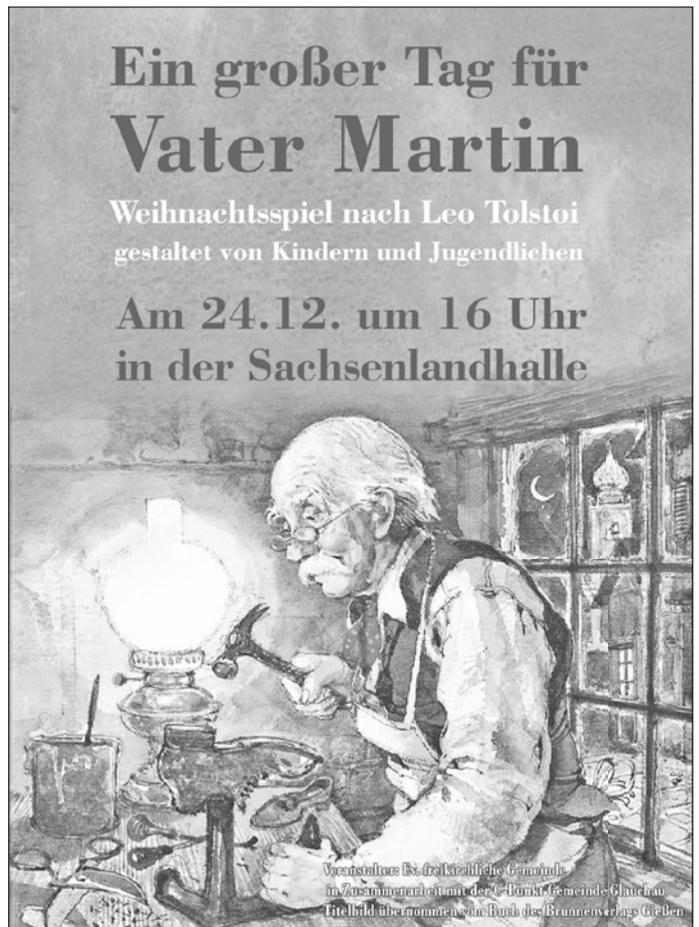


Auf allen Anlagen gibt es für die Besucher viele schöne Details zu entdecken, sei es in der Natur, bei den rollenden Zügen oder auch mal bei einem Blick in ein beleuchtetes Fenster. Wir bieten auch wieder die Möglichkeit, gebrauchte Modellbahnartikel in verschiedenen Spurweiten zu erwerben.

Wir haben an beiden Tagen von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 5,00 € und für Kinder 1,00 €.

Jürgen Horst

Modellbahnclub Glauchau e.V.





### TAG DER OFFENEN TÜR

Georgius-Agricola-Gymnasium

am Freitag, 17.01.2025

16:00 - 19:00 Uhr

## Was erwartet Sie?

- 18:00 Uhr: Informationen zum Aufnahmeverfahren im Hörsaal
- So lernen wir in Klasse 5
- Informationsveranstaltung zu den Fremdsprachen Französisch & Spanisch
- Eindrücke aus unseren Sprachreisen
- Talenteshow, Musicalauszüge & Poetry Slam in der Aula
- Schulhausführungen
- Ausstellungen & Angebote in allen Fächern und unser Schülerbistro

Kontakt:  
[www.gymnasium-glauchau.de](http://www.gymnasium-glauchau.de)  
 Pestalozzistraße 85  
 08371 Glauchau

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**



Anzeige



C-Punkt FeG  Glauchau

## Am HEILIG ABEND nicht allein!

Du willst am Heilig Abend nicht allein sein? Musst Du auch nicht!

Wir laden Dich ein, zusammen mit uns und anderen Weihnachten zu feiern. Es ist uns ein großes Anliegen, dass niemand allein und einsam sein muss. In gemütlicher Atmosphäre wollen wir gemeinsam essen, Weihnachtslieder singen und natürlich auf kleine Überraschungen gespannt sein ...

Du wärst gern dabei? Wir laden Dich herzlich dazu ein!

Wir bitten um eine kurze Anmeldung unter 03763 4099060 oder per E-Mail an [info@feg-glauchau.de](mailto:info@feg-glauchau.de). Über diese Kontaktmöglichkeiten beantworten wir auch gern Deine Fragen zu diesem Abend.

Herzliche Grüße, das Vorbereitungsteam

Ort und Veranstalter:  
C-Punkt FeG Glauchau  
Marienstraße 46  
08371 Glauchau  
Telefon (03763) 40 99 060

17:30 Uhr Ankommen  
18:00 Uhr Beginn der Weihnachtsfeier  
ca. 21:30 Uhr Ende

## ERGOTHERAPIE Simone Grundt

Wir möchten uns bei allen Patient:Innen, sowie deren Angehörigen, den Ärzteteams und Pflegekräften in den Heimen und Wohnstätten für das entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen Ihnen allen eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit, sowie alles Gute im neuen Jahr.

Ihr Team der **ERGOTHERAPIE**

Simone Grundt      Telefon (03763) 41 82 970  
Louis-Braille-Straße 1      E-Mail: [info@ergo-grundt.de](mailto:info@ergo-grundt.de)  
08371 Glauchau      [www.ergo-grundt.de](http://www.ergo-grundt.de)



KFZ-Meisterbetrieb

## AUTOHAUS VOGEL

- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge -
- TÜV, Dekra, AU, Unfall-Gutachten -
- Reifenservice -

08371 Glauchau OT Niederlungwitz (Stadt Glauchau)  
Straße des Friedens 18 • Tel.: (03763) 1 53 33

*Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr*

Anzeige



## MEHR als PFLEGE. Betreutes Wohnen

Pflege zu Haus  
Schw. Cordula Pfefferkorn GmbH  
Chemnitzer Straße 1 – 3 · 08371 Glauchau

Ein Pflegeplatz frei für jeden Pflegegrad geeignet!  
Einraumwohnung frei!

Oft ist das Schöne einfach **ZEIT**.  
Ambulante Pflege kombiniert mit Tagespflege.  
Die Alternative zum Pflegeheim.

Telefon: 03763-40 08 04  
[info@pflege-pfefferkorn.de](mailto:info@pflege-pfefferkorn.de)

**Pflege(Fach)Kraft gesucht!**  
Bewerbung an  
[karriere@pflege-pfefferkorn.de](mailto:karriere@pflege-pfefferkorn.de)



## Orthopädie Schuhtechnik Glauchau Ronny Mann



Orthopädie-Schuhmachermeister

Orthopädische Schuhe · Innenschuhe · Einlagen  
Schuhzurichtungen · Reparaturen

Hausbesuche nach Vereinbarung

Wilhelmstr. 23, 08371 Glauchau, Tel. (03763) 55 89, Fax 40 08 41  
e-mail: [mann.ost@t-online.de](mailto:mann.ost@t-online.de)  
Geschäftszeit: Mo, Di, Do 8-12 Uhr u. 13-17 Uhr · Mi + Fr 8-12 Uhr

## RUDOLPH UND ANDERS GbR HOLZ & RAUM DESIGN



- ◆ Innenausbau
- ◆ Laminat und Parkett
- ◆ Türen und Fenster
- ◆ Treppenrenovierung
- ◆ Trockenbau

Bürozeiten:  
Di + Do  
16.00 Uhr - 18.00 Uhr

[www.holz-raumdesign.de](http://www.holz-raumdesign.de) ◆ [holz-raum@web.de](mailto:holz-raum@web.de)

Lungwitzer Str. 8 ◆ 08371 Glauchau ◆ Telefon: 03763 12514 ◆ Fax: 4419463

# LEITER-LETT · SEIT 1872



*Wir wünschen unserer werten Kundschaft und unseren Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr*

## Unser Saisonangebot

- \* Hörner- und Rodelschlitten
- \* Schneeschieber, Eisstöße
- \* Pyramiden- + Schwibbogenzubehör
- \* Besen, Schaufeln
- \* Kuchendeckel, Sägeböcke
- \* Streusalz, Streusplitt



**Fa. Max Präbler** · Inh. Thomas Präbler  
08371 Glauchau · Auestr. 80 · Tel. 03763 / 24 16 · Fax 17 22 30

## Physiotherapie am Bürgerpark

Inh.: Michaela Präbler



*Das alte Jahr verabschiedet sich. Für uns ist es ein willkommener Anlass, Ihnen für die angenehme Zusammenarbeit und für das entgegengebrachte Vertrauen zu danken. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und viel Erfolg.*

Ulmenstraße 1  
08371 Glauchau

Tel.: (03763) 40 07 12  
Fax: (03763) 40 06 70

## Abschied ... ein Schritt, der uns alle betrifft!

### Bestattungen NEIDHARDT

Hilfe im Trauerfall seit 1990



*Die Erfüllung all Ihrer Wünsche und die Pietät vor dem Verstorbenen sind für uns oberstes Gebot. Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden der Trauer hilfreich zur Seite.*

**Auf Wunsch kostenlose Hausbesuche!**



**08371 Glauchau**  
**Lichtensteiner Str. 6**  
**Tel. 03763-17 29 77**

**TAG und NACHT - Tel. 0375 - 24 11 81**  
**www.bestattungen-neidhardt.de**

## BESTATTUNGSDIENSTE KINZEL-NÜRNBERGER GmbH

Meerane - Glauchau - Waldenburg

**Meerane ☎ (0 37 64) 2050**  
Chemnitzer Straße 21

**Glauchau ☎ (0 37 63) 2880**  
Nicolaistr. 6 ☑ Innerer Stadtgraben

**Waldenburg ☎ (0 37 608) 16552**  
Markt 22

Alle Anschlüsse sind rund um die Uhr besetzt.

Service – kompetent und preiswert.

Als fachgeprüfter Bestattungsbetrieb mit über 70-jähriger Erfahrung betreuen und beraten wir Sie umfangreich und fachgerecht in allen Bestattungsangelegenheiten, einschließlich **Vorsorge** und **Hausbesuch**.

**www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de**



*Wir danken für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und friedvolles neues Jahr.*



**Autohaus Bräutigam**  
Vertragshändler

Neu- u. Gebrauchtfahrzeuge · Service · Zubehör



**multicar**

Autohaus Bräutigam · August-Bebel-Straße 22 · 08371 Glauchau · Telefon: 03763 5521

## Kirchliche Nachrichten

**Adventgemeinde, Hoffnung 47**  
samstags, 09:30 Uhr Gottesdienst

**C-Punkt FeG Glauchau, Marienstraße 46**  
sonntags (außer letzter Sonntag im Monat), 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abenteuerland  
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.feg-glauchau.de](http://www.feg-glauchau.de).

**Evangelische Christengemeinde Elim, August-Bebel-Straße 28**  
sonntags, 10:00 Uhr Gottesdienst  
13.12., 19:30 Uhr Gebet für Deutschland  
31.12., 16:30 Uhr Silvestergottesdienst mit Jahresrückblick  
Weitere Informationen unter [www.elimglauchau.de](http://www.elimglauchau.de).

**Baptisten Frei.Kirche – Zuhause in Glauchau und Meerane,**  
Mauerstraße 17  
sonntags, 10:00 Uhr Gottesdienst  
Informationen erhalten Sie unter [www.baptisten-frei-kirche.de](http://www.baptisten-frei-kirche.de).

**Evangelisch-Lutherische Gemeinde zum Heiligen Kreuz,**  
Charlottenstraße 24  
sonntags, 11:00 Uhr Gottesdienst  
Weitere Infos unter [www.elfk.de/glauchau](http://www.elfk.de/glauchau).

**W14 - Gemeindezentrum Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau,**  
Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße 14  
15.12., 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde  
Weitere Hinweise unter [www.lkg-glauchau.de](http://www.lkg-glauchau.de).

**Neuapostolische Kirche, Rothenbacher Kirchsteig 5**  
sonntags, 10:00 Uhr und mittwochs, 19:30 Uhr Gottesdienst  
25.12., 10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst  
29.12., 10:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss  
05.01., 10:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn  
Weitere Infos unter [www.glauchau.nak-nordost.de](http://www.glauchau.nak-nordost.de).

**Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen,**  
Kongress-Saal, Grenayer Straße 3  
mittwochs, donnerstags, 18:30 Uhr bzw. 19:00 Uhr Gottesdienst  
sonntags, 09:30 Uhr bzw. 10:00 Uhr oder  
14:00 Uhr bzw. 17:30 Uhr Gottesdienst  
Die jeweiligen Termine unter [www.jw.org](http://www.jw.org).

**Römisch-katholische Kirche St. Marien, Geschwister-Scholl-Straße 2**  
sonntags, 08:30 Uhr Heilige Messe

**Kirche Jerisau, Martinsplatz**  
13.12., 18:00 Uhr Weihnachtskonzert  
24.12., 17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
31.12., 15:00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Abendmahl

**Kirche St. Andreas, Gesau**  
13.12., 17:30 Uhr Adventsandacht  
24.12., 15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel  
31.12., 18:00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Abendmahl  
Weitere Infos unter [www.kirche-gesau.de](http://www.kirche-gesau.de).

### Kirchgemeinde Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain

**Kirche St. Petri, Niederlungwitz, St.-Petri-Platz 2**  
15.12., 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taferinnerung  
22.12., 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Aussendung Friedenslicht und Kindergottesdienst  
24.12., 15:30 Uhr Krippenspiel

24.12., 22:00 Uhr Christnacht  
26.12., 10:00 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
31.12., 16:30 Uhr Andacht mit Abendmahl  
05.01., 10:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

**Kirche Reinholdshain, Schulstraße**  
24.12., 14:00 Uhr Krippenspiel  
31.12., 15:00 Uhr Andacht mit Abendmahl  
12.01., 10:30 Uhr Predigtgottesdienst  
Weitere Infos unter [www.kirche-lnr.de](http://www.kirche-lnr.de)

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glauchau (mit Wernsdorf)

**Kirche St. Anna Wernsdorf, Schulweg 4**  
19.12., 19:30 Uhr Weihnachtskonzert des Georgius-Agricola-Chores  
Leitung: Bernhard Kratzmann,  
Eintritt frei – Kollekte erbeten  
22.12., 10:00 Uhr Weihnachtsliederingen  
24.12., 17:00 Uhr Predigtgottesdienst  
31.12., 15:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
05.01., 09:00 Uhr Predigtgottesdienst

**Lutherkirche Glauchau, Dorotheenstraße 8**  
15.12., 10:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst  
24.12., 15:30 Uhr Weihnachtsspiel mit Musik und Verkündigung  
26.12., 10:00 Uhr musikalischer Gottesdienst  
05.01., 10:30 Uhr Predigtgottesdienst

**St. Georgenkirche Glauchau, Kirchplatz 7**  
14.12., 17:00 Uhr Adventsliederingen  
Bläserchor, Kurrende, Kantorei und Instrumentalisten laden zum Zuhören und Mitsingen ein.  
Eintritt frei – Kollekte erbeten.  
22.12., 11:30 Uhr Kurzandacht mit Weitergabe Friedenslicht  
24.12., 14:30 Uhr Krippenspiel  
17:00 Uhr Predigtgottesdienst  
23:00 Uhr Krippenspiel  
25.12., 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
31.12., 17:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
01.01., 17:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst  
12.01., 10:00 Uhr Wiederholung Krippenspiel  
15.01. – 19.01.2025 Allianz Gebetswoche

Offene Georgenkirche mittwochs 10:00 – 16:00 Uhr, samstags 14:00 – 16:00 Uhr.

Weitere Informationen unter [www.kirchengemeinde-glauchau.de](http://www.kirchengemeinde-glauchau.de).

Anzeige



## BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter



Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar

Glauchau,	Schlossstraße 26	(03763) 400 455
Hohenstein-Er.,	Breite Str. 21	(03723) 4 25 01
Lichtenstein,	Poststraße 9	(037204) 53 71

[www.bestattungen-troeger.de](http://www.bestattungen-troeger.de)



**Öffnungszeiten der Tourist-Information und der Kasse**

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
 sowie am 1. Samstag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr  
**Vom 24.12. bis 26.12.2024 und 31.12.2024 sowie am 01.01.2025 geschlossen.**

**Öffnungszeiten des BürgerBüros**

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
 sowie am 1. Samstag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr  
**Vom 24.12. bis 26.12.2024 und 31.12.2024 sowie am 01.01.2025 geschlossen.**

**Öffnungszeiten des Standesamtes (nur mit Terminvereinbarung)**

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
**Vom 24.12. bis 26.12.2024 und 31.12.2024 sowie am 01.01.2025 geschlossen.**

**Allgemeine Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Glauchau**

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
 sowie nach Terminvereinbarung  
**Vom 24.12. bis 26.12.2024 und 31.12.2024 sowie am 01.01.2025 geschlossen.**

**First Step, Markt 9**

Montag 13:00 – 16:00 Uhr  
 Dienstag 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr  
 Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr  
 sowie nach Terminvereinbarung  
**Vom 23.12.2024 bis 03.01.2025 geschlossen.**

 **Apothekennotdienst**

Woche vom 13.12.2024 bis 20.12.2024  
 Apotheke der Unterstadt, Karlstraße 1, Glauchau  
 Tel.: 03763/2000

Woche vom 20.12.2024 bis 27.12.2024  
 Agricola-Apotheke, Chemnitzer Straße 4, Glauchau  
 Tel.: 03763/77890

Woche vom 27.12.2024 bis 03.01.2025  
 Ost-Apotheke, Oststraße 31, Meerane  
 Tel.: 03764/16884

Der Notdienst ist ab 2025 neu strukturiert. Der Notdienstkreis Glauchau wurde in den Notdienstkreis Zwickau integriert. Über die Bereitschaftsdienste informieren Sie sich bitte unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Wichtige Rufnummern für Glauchauer**



**NOTRUF**

**Polizei** .....110  
 Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 7 .....03763/640  
 Polizeidirektion Zwickau .....0375/4280

**Feuerwehr, Rettungsdienst** .....112  
 Krankentransport .....0375/19222

**DRK**

Rettungswache Glauchau .....03741/457226  
 Rettungsleitstelle Zwickau/Krankentransport .....0375/19222

**Havariendienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)**

*Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH*  
 Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:  
 Strom/Beleuchtung .....0800/05007-50  
 Gas .....0800/05007-60  
 Wärme .....0800/05007-40

*Westächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH*

*Weidendorf, An der Muldenaue 10*  
 Montag – Freitag in den Geschäftszeiten .....03763/78970  
 Havarie und Bereitschaftsdienst .....0172/3578636  
*(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)*

**Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung .....0171/9756698**  
**Leitstelle Zwickau**

Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart) außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau 0375/44780 oder 0375/19222

**Bereitschaftsdienst der Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau .....0800/0500740**  
*(diese ist kostenlos für die Anrufer)*



*Regionaler Zweckverband,  
 Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau  
 Glauchau, Obere Muldenstraße 63,  
 (Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de))  
 ganztägig rund um die Uhr .....03763/405405*

**Interessenten für SHG chronische Schmerzen gesucht**

Sie leiden an chronischen Schmerzen und suchen den Kontakt zu anderen Betroffenen? Wir unterstützen die Neugründung einer Selbsthilfegruppe (SHG) für Menschen mit chronischen Schmerzen. In unseren barrierefreien Räumen ist es möglich, sich regelmäßig zu Gruppennachmittagen zu treffen. Dabei können Sie sich über persönliche Erfahrungen und andere Informationen austauschen, gesellige Nachmittage verbringen sowie gemeinsame Ausflüge planen und Feste miteinander feiern.

Sind Sie Schmerzpatient und fühlen sich angesprochen? Dann melden Sie sich gern bei uns: Sozialstation Glauchau e.V.  
 Ulmenstr. 4, 08371 Glauchau  
 Telefonnummer 03763/52777 oder  
 per E-Mail: [keilberg@sozialstation-glauchau.de](mailto:keilberg@sozialstation-glauchau.de)

Alle weiteren Informationen erhalten Sie im persönlichen Gespräch.

Jana Keilberg  
 Sozialstation Glauchau e.V.

**Der nächste StadtKurier erscheint am Freitag, den 17.01.2025.  
 Kostenfreie Haushaltsverteilung bis einschließlich 19.01.2025!**



**FAHRSCHULE SCHUBERT**  
Auch LKW Ausbildung Klasse C & CE



Wir wünschen allen derzeitigen, ehemaligen sowie zukünftigen Kunden eine erholsame Adventszeit, ein frohes Fest sowie einen erfolgreichen Start ins neue Jahr und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen!

[www.fahrschule-fs-glauchau.de](http://www.fahrschule-fs-glauchau.de)

**SIEGFRIED HORNIG**  
DACHDECKERMEISTER | GEBÄUDEENERGIEBERATER



*Unserer verehrten Kundschaft und unseren Geschäftspartnern frohe Weihnachten und alle guten Wünsche für Ihr persönliches Wohlergehen im neuen Jahr*

Thüringer Straße 17 | 08371 Glauchau  
Tel.: 0 37 63 - 7 83 65 | Fax: 0 37 63 - 4 41 95 90  
Mobil: 0174 - 9 78 79 64

[ihr@dachdecker-hornig.de](mailto:ihr@dachdecker-hornig.de)  
[www.dachdecker-hornig.com](http://www.dachdecker-hornig.com)

Mitglied der Dachdecker-Innung

**Fröhliche Weihnachten**



Wir wünschen unseren Mietern und Mieterinnen und sowie unseren Geschäftspartnern ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2025.

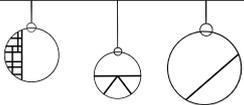
Bitte beachten Sie, dass unsere Geschäftsstelle vom 23.12. bis 31.12.2024 geschlossen bleibt. Ab dem 02.01.2025 sind wir wie gewohnt für Sie da!

**DIE GLAUCHAUER** •  
WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Zuhause in Glauchau finden:  
Tel. 03763/7780-0  
[www.gwg-glauchau.de](http://www.gwg-glauchau.de)



**Pflegeleicht**  
ambulanter Pflegedienst



Wir möchten uns bei all unseren Patienten und deren Angehörigen für das aufregende Jahr, die Dankbarkeit und die unvergesslichen Augenblicke bedanken.

Falls Sie Unterstützung suchen oder eine Beratung wünschen, sind wir selbstverständlich auch in der Weihnachtszeit für Sie oder Ihre Angehörigen da. Gemeinsam machen wir die besinnliche Zeit für Sie etwas leichter.

**Frohes Fest**  
wünscht Ihr Pflegeleicht-Team



 03763 777 6340  
[www.pflegeistleicht.de](http://www.pflegeistleicht.de)

Stadtbau und Wohnungsverwaltung **GLAUCHAU** STADTWERKE **GLAUCHAU** OBERLANDWERKE **GLAUCHAU**



**FROHE Weihnachten!**  
UND EIN FROHES NEUES JAHR!

**LEBEN, LICHT, WÄRME.**

 SACHSENALLEE 65, 08371 GLAUCHAU  
 03763 5007 - 888  
 STADTWERKE-GLAUCHAU.DE  
STADTBAU-GLAUCHAU.DE

JETZT SCANNEN!  
